



# bregenzerwald

**Medieninformation**

---

**Sommer 2019**

**VOR  
ARL  
BERG**

---

## Information & Service

Die Inhalte dieser Zusammenstellung wurden im Dezember 2018 erhoben und zwischenzeitlich aktualisiert, sofern uns Änderungen bekannt wurden. Die Inhalte basieren auf Eigenrecherchen und Informationen, die Partner zur Verfügung gestellt haben.

### Presstext online

Zum Herunterladen finden Sie den kompletten Text unter [www.bregenzerwald.at/presse](http://www.bregenzerwald.at/presse) .

### Bilder online

Eine Auswahl von dazu passenden Fotos – zur Verwendung in einem touristischen Kontext und nur in Verbindung mit einem Bericht über den Bregenzerwald – finden Sie ebenfalls unter [www.bregenzerwald.at/presse](http://www.bregenzerwald.at/presse) .

### Bregenzerwald Tourismus - Social Media



[www.instagram.com/visitbregenzerwald](https://www.instagram.com/visitbregenzerwald)



[www.facebook.com/BregenzerwaldTourismus](https://www.facebook.com/BregenzerwaldTourismus)



[www.youtube.com/bregenzerwaldtourism](https://www.youtube.com/bregenzerwaldtourism)

### Verfügbare Broschüren

- Das **Reisemagazin Bregenzerwald** informiert in einer Sommer- und Winterausgabe auf rund 60 Seiten mit redaktionell aufbereiteten Geschichten und Reportagen. Regionale und internationale Autoren berichten über Menschen im und aus dem Bregenzerwald bzw. über das, was ihnen Freude und Genuss bereitet.  
Auf der Website finden sich auch einige der Magazin-Geschichten [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at) .
- Der **Reisebegleiter Bregenzerwald** erscheint parallel zum Reisemagazin halbjährlich (Winter/Sommer). Die Sommerausgabe enthält nützliche Informationen rund ums Wandern und weitere Freizeitaktivitäten, über kulturelle Einrichtungen und Veranstaltungen, über die Baukunst und das Handwerk sowie über Wohlfühlangebote.

### Recherchereisen

Sie möchten den Bregenzerwald persönlich kennen lernen? Dann wenden Sie sich gerne an Mag. Cornelia Kriegner.

### Kontakt für Medien-Anfragen

Bregenzerwald Tourismus

Mag. Cornelia Kriegner

T +43 (0)5512 2365-12

[cornelia.kriegner@bregenzerwald.at](mailto:cornelia.kriegner@bregenzerwald.at)

## Inhalt

	<b>Seite</b>
<b>Der Bregenzerwald in Vorarlberg</b>	4
<b>Bauen, formen und gestalten.</b> Die Baukultur und das Handwerk	6
<b>Die Umwelt schonen.</b> Initiativen rund um Nachhaltigkeit.	11
<b>Hören, schauen und staunen.</b> Musikfestivals, Denkipulse, Museen und Ausstellungen	12
<b>Probieren und gustieren.</b> Vom Käse, kulinarischen Veranstaltungen und Angebote sowie besondere Genussadressen	16
<b>Wandern wirkt Wunder.</b> Unterwegs zu Alpen und auf die Berge	20
<b>Per Rad entdecken.</b> Tipps und Angebote für (Renn-)Radfahrer, Mountainbiker und E-Biker	23
<b>Bewegung in der Natur.</b> Golfen, Outdoor-Abenteuer, Fliegenfischen, Klettern, Bogenschießen und Paragleiten	25
<b>Unternehmungen für Familien.</b> Unterhaltsames und Informatives für Kinder und Familien	28
<b>Feines fürs Wohlbefinden.</b> Pflgendes für Körper, Geist und Seele. Moorwege und Naturmoorbäder	31
<b>Plätze für alle.</b> Tipps für Erkundungen mit dem Rollstuhl	33
<b>Der Bregenzerwald im Überblick</b>	34

## Der Bregenzerwald in Vorarlberg

**Im Westen Österreichs, im Bundesland Vorarlberg, liegt der Bregenzerwald. Ganz in der Nähe des Bodensees, in Nachbarschaft zu Deutschland, der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein.**

Wer Wert auf gepflegte Gastlichkeit, überschaubare Vielseitigkeit, einfallsreiche Architektur und Küche legt, urlaubt im Bregenzerwald richtig. Genussvolle Bewegung in der facettenreichen Natur lässt sich bestens mit Inspirierendem und Verwöhnendem kombinieren.

### Schaffensfreude

Gut 30.000 Menschen leben im Bregenzerwald, in 23 Dörfern. Die Bregenzerwälder haben schon immer darauf geachtet, ihren Lebensraum wohlüberlegt zu gestalten. Die Dörfer schauen auffallend gut aus. Sie überraschen mit einer spannenden Kombination aus alter und neuer (Holz-)Architektur.

Eine große Rolle, wirtschaftlich und bei der Gestaltung des Landschaftsbildes, spielt die Land- und Alpwirtschaft. Für die Erhaltung und Pflege der **Kulturlandschaft** ist die 3-stufige Bewirtschaftung der Weiden (Tal – Mittelalpe „Vorsäß“ – Hochalpe) eine wichtige Grundlage. Diese besondere, seit Jahrhunderten gepflegte Form der Bewirtschaftung fand Eingang in die österreichische UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes.

Weitum bekannt sind die innovativen Handwerker, die der **Werkraum Bregenzerwald** vereinigt. Er wurde kürzlich in das „UNESCO-Register guter Praxisbeispiele für die Erhaltung des immateriellen Kulturgutes“ aufgenommen.

**TIPP** Einblicke in die Gestaltungskompetenz der Bregenzerwälderinnen und Bregenzerwälder sowie in die Besonderheiten der Kulturlandschaft geben die 12 „Umgang Bregenzerwald“-Wege, durchwegs Dorfrundgänge (mehr dazu auf Seite 7).

**Architektur und das Handwerk** nehmen eine wegberreitende Rolle ein. In enger Zusammenarbeit schaffen Architekten und Handwerker einerseits Häuser, Räume und Möbel von beachtlicher Qualität. Andererseits formen sie ein Bewusstsein für Ästhetik und Ökologie, das auch andere Disziplinen befruchtet. Für Besucher wahrnehmbar ist dieses Bewusstsein auf mannigfaltige Weise.

- Beim **Wohnen** in den vielen Hotels, Pensionen, Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Bauernhöfen, die Altes und Neues kombinieren oder in den letzten Jahren mit Feingefühl neu gebaut wurden. Besonders ansprechend sind die lichtdurchfluteten Wellnessrefugien mit Ausblick in die Natur.
- Beim **Essen und Genießen** in den vielfach ausgezeichneten Wirtshäusern und Restaurants. Kulinarisches Aushängeschild sind die bekannten Bregenzerwälder Käsesorten, vor allem der Alp- und Bergkäse. Der Käsekultur widmet sich die KäseStrasse Bregenzerwald.
- Bei **Kulturveranstaltungen und Ausstellungen**, die Klassisches und Modernes vereinen und oft die umgebende Natur miteinbeziehen. Jährlicher musikalischer Höhepunkt ist die Schubertiade Schwarzenberg. Als Schaufenster für die Handwerks- und Gestaltungskultur versteht sich das Werkraumhaus in Andelsbuch. Potentiale für eine gute Zeit verspricht FAQ Bregenzerwald, das Forum mit Festivalcharakter.

Erkunden lässt sich die Kulturlandschaft auf zahlreichen Wander- und Themenwegen, die Geschichten über die Region erzählen. Rund 450 km **Mountainbike-Routen** gibt es zu befahren. Eine Mountainbike-Karte mit detaillierten Beschreibungen der 23 Top-Routen für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis ist bei Bregenzerwald Tourismus erhältlich.

Auch einige Outdoor-Anbieter begleiten Abenteurer und Naturgenießer auf besonderen Wegen. Einblicke in die Bregenzerwälder Lebenskultur geben attraktive Programme, die in den meisten Orten den ganzen Sommer hindurch stattfinden. Vielfach sind die Programme auf Familien abgestimmt.

Die „Eintrittskarte“ zu allen bewegten und genussvollen Bergerlebnissen ist die **Bregenzerwald Gäste-Card**. Sie bringt Besucher beliebig oft per Bergbahn nach oben, gilt für umweltfreundliche Fahrten mit den öffentlichen Bussen und zudem für erfrischend-entspannende Stunden in den Freibädern. Die Bregenzerwald Gäste-Card erhalten alle Besucher, die zwischen 1. Mai und 31. Oktober 2019 drei oder mehr Nächte in einer der 24 Partnergemeinden verbringen.

### **Einstimmen & mitbringen**

Kulinarisch, pflegend oder handwerklich? Typische Mitbringsel aus dem Bregenzerwald sind:

- der würzige **Bergkäse**, der in kleinen Sennereien und auf Alpen hergestellt wird. An sieben Tagen geöffnet ist das Käsehaus in Andelsbuch. Erhältlich ist Käse außerdem in den Sennereien, in Hofläden und im Käsekeller in Lingenau
- Köstliches und Pflegendes aus **Schafmilch** – vom Joghurt über Käse bis zur Handcreme – vom Schafmilch-Bauernhof von Familie Gmeiner in Bizau
- **Gewürzmischungen**, Selbstgemachtes, Schönes & Praktisches für Küche und Tisch von Frau Kaufmann in Egg
- die vielfältigen „**honiglichen**“ **Spezialitäten**, Edelbrände, Pralinés und Honig-Pflegeprodukte von Bentele Genuss mit neuem Besucherzentrum in Alberschwende (s. Seite 31)
- **Brände** aus Bergkräutern, erzeugt von der Bergbrennerei Löwen in Au, erhältlich im Laden im denkmalgeschützten Gasthof zum Löwen. Führungen durchs Haus und die Brennerei finden donnerstags und freitags um 16 Uhr statt
- **Edelbrände**, Spirituosen und Liköre aus der Maan-Edelbrandmanufaktur mit Sitz in Alberschwende
- das aufwändig hergestellte **Kräutersalz**, das kundige Frauen aus 14 handverlesenen Kräutern und Heilpflanzen vom Natur-Erlebnis Holdamoos herstellen (erhältlich im Sennhaus Au-Rehmen)
- Gewürze mit Kräutern, **Kräuteressige** und Kräutertees, erzeugt aus Kräutern aus dem eigenen Garten von Soni Kräuter in Hittisau
- hochwertige **pflanzliche Öle**, darunter Leinöl, Sesamöl sowie Raritäten wie Tomatenkernöl und Chilikernöl, aus der Ölmanufaktur Krumbach
- Möbelstücke und Textiles von den **Werkraum-Handwerkern** aus dem Bregenzerwald. Praktisches und Dekoratives ist im Werkraumhaus in Andelsbuch erhältlich, zum Beispiel Filzschaukeln für Kleinkinder, Schneidbretter aus Holz, Untersetzer aus Filz etc.
- **Pfeffermühlen** aus heimischem Holz, gestaltet und hergestellt vom Tischler Bernhard Domig aus Langenegg, erhältlich im Werkraumhaus Andelsbuch
- **Handgemachtes** aus dem Bregenzerwald wie Käse, Schnäpse, Praktisches und Dekoratives aus Holz sowie Spielzeug von Roland Bär aus Andelsbuch
- Handtaschen, Geldtaschen und Accessoires aus buntem Filz von Nina Dobnik und ihrer **Filzkiste** aus Hittisau
- **Matratzen**, Lattenroste und Bettzeug aus Naturmaterialien, hergestellt von Andrea Hager/WOLENA aus Schopponau
- **Holz-Clogs** (im Dialekt „Hözlär“) und Kuhfell-Stiefel vom Schuhmacher Devich aus Hittisau
- klassische **Holzrodel** namens „Ländle-Rodel“ von Familie Bereuter aus Alberschwende
- **Molkekosmetik** sowie **Käse aus Ziegen- und Kuhmilch**, erzeugt von Familie Metzler in Egg (s. Seite 31)
- Verwöhnendes aus der **Kosmetik- und Pflegeserie** Susanne Kaufmann (Hotel Post Bezau) – die Inhaltsstoffe stammen aus organischem Anbau oder aus Wildsammlungen (s. Seite 31)

## **Bauen, formen und gestalten**

Kenner sehen den Bregenzerwald als Modellregion für moderne Architektur und innovatives Handwerk. Zahlreiche Bauwerke, Ausstellungen im Werkraumhaus in Andelsbuch und die 12 „Umgang Bregenzerwald“-Wege machen die besondere Auseinandersetzung mit dem Lebensraum sichtbar und spürbar.

*Ein Edelstahl-Pool, dessen Boden sich in verschiedene Höhen verstellen lässt? Ein tiefschwarzes Schwimmbekken? Fassaden aus gerundeten und gefalteten Kupferelementen? Wenn Besonders gefragt wird, wenden sich viele an die Brüder Konrad und Jodok Felder aus Andelsbuch. Einblicke in die Arbeit der Metallhandwerker und in ihr außergewöhnliches Betriebsgebäude gibt das neue Reisemagazin Bregenzerwald.*

### **Das Werkraumhaus: ein Haus für das Handwerk**

Seit wenigen Jahren steht das Werkraumhaus in der traditionell handwerklich geprägten Gemeinde Andelsbuch. Geplant hat das hallenartige, mit einer Glasfassade umgebene „Schaufenster für die Handwerks- und Gestaltungskultur“ der bekannte Schweizer Architekt Peter Zumthor, der dem Handwerk eng verbunden ist. Die Bregenzerwälder Werkraum-Handwerker hat er beim Bau des Kunsthause Bregenz kennen und schätzen gelernt. Seither arbeiten viele Handwerker aus dem Bregenzerwald für den Meister aus der Schweiz. Das Gebäude dient einerseits als Versammlungsort und andererseits als große Vitrine – als „Schaufenster für die Handwerks- und Gestaltungskultur“ im Bregenzerwald. Ausdruck dieser Idee sind ein weit ausladendes Dach aus Holz und eine Fassade aus Glas. Die Trennung zwischen Innen und Außen ist aufgehoben, die Landschaft fließt durch das Gebäude hindurch. Das Werkraumhaus zeigt Stücke von Werkraum-Handwerkern und wechselnde Ausstellungen. Für den Entwurf, aber auch für die Idee, das Handwerk der Region in den Mittelpunkt zu stellen, erhielt das Werkraumhaus den ZV-Bauherrenpreis 2014 sowie den Hypo-Bauherrenpreis 2015. Im Dezember 2016 wurde der Werkraum Bregenzerwald als eines von drei Zielen in Österreich in das „Unesco-Register guter Praxisbeispiele für die Erhaltung des immateriellen Kulturerbes“ aufgenommen. Informationen über die Ausstellung im Jahr 2019 stehen auf Seite 14. / [www.werkraum.at](http://www.werkraum.at)

### **Handwerk und der Werkraum Bregenzerwald**

Das enge und produktive Zusammenwirken von Architektur und Handwerk hat im Bregenzerwald eine lange Tradition. Die Baukünstler stammen vielfach aus Handwerkerfamilien oder sind selbst ausgebildete Handwerker. Das wirkt sich befruchtend auf das Miteinander aus. Tischler, Zimmerleute, Schmiede, Ofenbauer und Maler sind nicht einfach nur „bestbietende Befehlsempfänger“, sondern spezialisierte Partner beim Entwickeln der optimalen Lösung. So hat sich im Bregenzerwald parallel zur neuen Architektur eine eigenständige, design-orientierte Handwerkerszene entwickelt, deren Werke im In- und Ausland gefragt sind. Rund 90 der innovativsten Handwerker – von Tischlern bis zu Textildesignern - haben sich im Werkraum Bregenzerwald zusammengeschlossen. Als Plattform organisiert der Werkraum Ausstellungen, Wettbewerbe, Vorträge und widmet sich der Forschung. / [www.werkraum.at](http://www.werkraum.at)

### **Archiv der Formen**

Alle drei Jahre veranstaltet der Werkraum Bregenzerwald die Ausstellung Handwerk + Form, kombiniert mit einem Design-Wettbewerb. Die nächste Handwerk + Form findet 2021 statt. Alle bisher bei den Ausstellungen gezeigten und prämierten Werkstücke, gefertigt von Bregenzerwälder Handwerkern in Zusammenarbeit mit Gestaltern, zeigt das Online-Archiv der Formen. / [www.archivderformen.at](http://www.archivderformen.at)

### **Bregenzerwälder Handwerksausstellung in Bezau**

Vom 14. bis 18. August feiert die Bregenzerwälder Handwerksausstellung ihr zehntes Jubiläum. Aus der kleinen, regionalen Ausstellung hat sich die besucherstärkste Veranstaltung ihrer Art in der Vierländer-Region entwickelt. Rund 120 Handwerker aller Gewerke aus allen Bregenzerwälder Gemeinden präsentieren Schaustücke. Eine Sonderschau widmet sich dem Thema Energie und Mobilität. / [www.handwerksausstellung.at](http://www.handwerksausstellung.at)

### **Zeitgenössische Baukunst**

Glas und Holz sind die bevorzugten Baustoffe der zeitgenössischen Baukünstler. Holz ist seit jeher ein bedeutender Baustoff im Bregenzerwald, denn in den Wäldern wächst reichlich davon. So haben sich die Bregenzerwälder Baukünstler und Handwerker eine große Fertigkeit im Umgang mit Holz erworben. Einst wie jetzt wird darauf geachtet, das Holz beim richtigen Zeichen zu schlagen und es langsam trocknen zu lassen, um es dann entsprechend seiner Natur zu verarbeiten. Für den Farbton der Fassaden sorgen im Laufe der Jahre Sonne und Regen. Die neuen Gebäude zeigen sich schnörkellos, mitunter fast provokant, mit einem erstaunlichen Reichtum an räumlichen und funktionellen Qualitäten. Genauso hoch wie der Anspruch an die Ästhetik ist jener an Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Zum Heizen und zur Warmwasseraufbereitung kommt in überdurchschnittlich hohem Maß erneuerbare Energie zum Einsatz: Solarzellen und Photovoltaik-Anlagen sind an vielen Häusern sichtbar, genutzt werden auch Erdwärme und Holz. Die ökologisch wert- und sinnvollen Baumaterialien sowie der bewusste Umgang mit Energie machen sich zum Beispiel am Raumklima sehr angenehm bemerkbar. Weil die neuen Häuser auf alten Bautraditionen basieren, entsteht ein anregender Dialog. Modern gebaute Privathäuser und Hotels finden sich in jeder Gemeinde.

### **TIPP Umgang Bregenzerwald**

Beim Gehen mehr über den Umgang der BregenzerwälderInnen mit ihrem Lebensraum erfahren: Dazu regen 12 „Wege zur Gestaltung“ an. Die Rundwege führen in jeweils 1,5 bis 4 Stunden durch 13 Bregenzerwälder Dörfer. An jedem Weg lenken etwa 10 Infosäulen die Aufmerksamkeit auf ein Gebäude, auf Besonderheiten der Kulturlandschaft, auf handwerkliche oder ökologische Details, auf Facetten künstlerischen, kulinarischen oder touristischen Schaffens. Die dezenten Infosäulen, entworfen von einem Bregenzerwälder Architekten, erinnern an Zaunpfähle. An ihrem oberen Ende sind sie mit einem Glasguckloch versehen, einer Art Vergrößerungsglas. Drückt man auf einen Knopf, geht ein Licht an und man sieht durch das Glasguckloch eine Zeichnung und eine Frage zum jeweiligen Objekt. Die Antwort gibt ein begleitender Folder, in dem weitere Details beschrieben sind. Außerdem gibt es ein Buch zum Thema, das Hintergrundgeschichten über die Lebenskultur im Bregenzerwald enthält. Begleitete Rundgänge auf den „Wegen zur Gestaltung“ finden von Mai bis Oktober dienstags und freitags um 9.30 Uhr statt. Bei jedem Termin steht ein anderes Dorf im Mittelpunkt. Anmelden kann man sich bis 17 Uhr am Vortag im jeweiligen Tourismusbüro. Details sowie genaue Wegbeschreibungen finden sich auf [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at)

### **TIPP BUS:Stop in Krumbach**

Sieben besondere Bushaltestellen zieren seit Mai 2014 das Gemeindegebiet von Krumbach. Auf Einladung des Vereins Kultur Krumbach haben renommierte Architekten die sieben Bushaltestellen, im lokalen Dialekt „Wartehüsl“ genannt, neu gestaltet. Mit dabei waren Alexander Brodsky (Russland), Rintala Eggertsson Architects (Norwegen), Architecten de Vylder Vinck Taillieu (Belgien), Ensemble Studio Antón García-Abril (Spanien), Smiljan Radic (Chile), Sou Fujimoto (Japan) und Wang Shu (China). Unterstützend und beratend stand jedem Architekturbüro ein Vorarlberger Partner aus Architektur und Handwerk zur Seite. Das gesamte Projekt wurde von privaten Sponsoren finanziert, Honorar für die Architekten war ein Urlaub im Bregenzerwald.

Im Herbst 2014 wurde das Projekt mit dem Staatspreis für PR (Public Relations) ausgezeichnet und erhielt beim „Staatspreis für Architektur“ einen Sonderpreis für „ein charmantes und gelungenes Beispiel für die Kombination aus Architektur, Kunst und alltäglicher Bauaufgabe“, so die Jury. / [www.kulturkrumbach.at](http://www.kulturkrumbach.at)

### **Baukultur in Sulzberg**

Sulzberg und der Ortsteil Thal im nördlichen Bregenzerwald beherbergen einige architektonische Kleinode: von der Kirche im Empire-Stil, entworfen von Alois Negrelli, dem Planer des Suezkanals, bis zur Haarlockeninstallation „1740 Ichs“, die das Gemeindehaus ziert. Zwei Rundwege führen zu 21 ausgewählten Gebäuden und Kunstwerken, die zum großen Teil von namhaften Architekten geplant wurden. Begleitend erzählt die Broschüre „Wege zur Baukultur“ interessante Geschichten: von der Zeit, in der die Werke entstanden sind, worauf Bauherren und Architekten Wert legten, wie sensibel Historisches erhalten wird und Neues entstehen kann. / [www.sulzberg.at](http://www.sulzberg.at)

### **Georunde Rindberg**

In Sibratsgfall erinnern entlang der Georunde Rindberg acht künstlerisch gestaltete Stationen an eine große Hangrutschung. Die Installationen wie eine schiefe Sitzgruppe und ein schiefer Kubus haben „Super - Büro für Gestaltung“ und die Architekten Innauer Matt entworfen. 2017 erhielten sie dafür den österreichischen Staatspreis für Design in der Kategorie Räumliche Gestaltung. Aus der Begründung der Jury: „Diese in Form gegossene Teilhabe erweist sich als eine überzeugende Verbindung von Landschaft mit Architektur und besticht durch ihre große formale Klarheit.“ 2018 gab es den österreichischen Bauherrenpreis für das Projekt. [www.bewegtenatur.at](http://www.bewegtenatur.at)

### **Sakrale Bauten**

Einblicke in die Geschichte und Lebenskultur geben auch Kirchen und Kapellen.

- Ein kulturhistorisches Kleinod ist zum Beispiel die **Kirche von Damüls**. In dieser Bergkirche beeindrucken besonders die Wandfresken (15. Jh.), die eine Armenbibel darstellen.
- Die ursprünglich gotische **Kirche von Au** wurde Ende des 18. Jahrhunderts barockisiert und vergrößert. Au ist als Ort bauhistorisch insofern interessant, als sich hier ab etwa 1650 eine bedeutende Barockbaumeisterzunft entwickelte. Deren Vertreter errichteten einige der bekanntesten Kirchen und Klöster im Bodenseeraum. Für einen so prunkvollen Bau fehlte jedoch im Heimatort der Barockbaumeister das Geld. Einzig ein Nachfahre der bekannten Baumeisterfamilie Moosbrugger, Wendelin Moosbrugger, wirkte bei der Barockisierung an der Ausgestaltung mit. Von ihm stammt das Altarbild „Der gute Hirte“. 2008 wurde die Kirche aufwändig renoviert.
- Eindrucksvolle Werke sind die Apostelbilder in der **Kirche in Schwarzenberg**: Gemalt hat sie 1757 die damals 16-jährige Angelika Kauffmann, die heute zu den großen Malerinnen des Klassizismus zählt und schon zu Lebzeiten ein „Star“ war.
- Im Deckengemälde der **Kirche Hittisau** überrascht das Antlitz von Sir Winston Churchill. 1941 verewigte der Maler Waldemar Kolmsberger den damaligen Premierminister Großbritanniens im Zuge der Verdammten.
- Für die einfallsreiche Renovierung wurde die **Pfarrkirche Lingenau** 2012 mit dem Pilgram-Preis ausgezeichnet. Neues Element im Kirchenraum ist ein 280 Jahre alter Olivenbaum. Von seinen Wurzeln entspringt ein kleiner Wasserlauf, der den Jordan symbolisiert. Der neue Altar besteht aus 12 Steinblöcken, die alle aus der Region stammen.
- Ganz modern zeigt sich die **Kapelle Alpe Niedere** oberhalb von Andelsbuch. Den schlichten Holzbau planten die bekannten Vorarlberger Architekten Cukrowicz Nachbauer. 2009 wurde die Kapelle mit dem Bauherrenpreis der österreichischen Zentralvereinigung der Architekten ausgezeichnet.



- 2016 eröffnet wurde die **Kapelle Salgenreute** in Krumbach. Den Stein- und Holzbau mit spitzem Dach und Schindelfassade hat der Vorarlberger Architekt Bernardo Bader entworfen. Er erhielt dafür den „Chicago Athenaeum - The International Architecture Award 2017“.
- Ebenfalls eine Auszeichnung, den „2A Europe Architecture Award 2017“ trägt die **Kapelle Wirmboden** in Schnepfau. Geplant haben die aus Holz und Beton gebaute Kapelle die Architekten Innauer Matt.

#### Neubauten und Umbauten 2018 - Rückschau

- In **Mellau**, zentral gegenüber den Bergbahnen gelegen, eröffnete im Herbst 2018 das neue 4-Sterne-Hotel „**Die Wälderin**“ mit rund 100 Zimmern und großzügigem Wellnessbereich. Die neue Badelandschaft besteht aus zwei Innenpools und einem Gartenpool, der auch im Winter beheizt wird. Die moderne Saunawelt mit viel Holz, Glas und Licht bietet mehrere Saunen und Dampfbäder. / [www.diewaelderin.at](http://www.diewaelderin.at)
- Im Juli 2018 eröffnete das **Hotel am Holand** in Au seinen neuen Wellnessbereich mit Saunen, großem Ruhebereich, Infrarotliegen, offenem Kamin, beheiztem Infinity-Außenpool mit Blick auf die imposante Kanisfluh sowie Kneipp- und Tauchbecken. Das Hotel heizt nun zu 100 Prozent umweltverträglich mit erneuerbarer Energie aus dem Hackschnitzel-Heizwerk. / [www.amholand.at](http://www.amholand.at)
- Das denkmalgeschützte **Hotel Gasthof Hirschen** in Schwarzenberg modernisierte 2018 acht Zimmer, so auch die König-Max Suite im Haupthaus. Neu wurde die Küche des Hauses, der Barbereich und der Landammannsaal wurden aufgefrischt. Die Umbauten geschahen unter dem wachsamen Auge der Vorarlberger Architektin Marika Marte, für die handwerkliche Umsetzung sorgten vor allem Betriebe aus Schwarzenberg und Umgebung. / [www.hotel-hirschen-bregenzerwald.at](http://www.hotel-hirschen-bregenzerwald.at)
- Ein außergewöhnlicher Blickfang schmückt seit Herbst 2018 den Garten des **Hotel Gasthof Krone** in Hittisau. Als Hülle für eine finnische und eine Biosauna mit 60° C hat Architekt Bernardo Bader ein „Sauna-UFO“ entworfen. Zur Entspannung lädt der neue Ruheraum im Haus. Neu dazugekommen sind ein Skiraum mit Schuhtrockner und Wachstumstisch sowie ein Fahrradraum mit Ladestationen für E-Bikes. [www.krone-hittisau.at](http://www.krone-hittisau.at)
- Familie Greußing vom **Wohlfühlhotel Hirschen** in Schoppernau erneuerte zwischen April und Juli 2018 den gesamten Empfangsbereich mit Rezeption, Hotelhalle und Hotelbar. Auch die Saunalandschaft wurde vergrößert und modernisiert. [www.hirschen.at](http://www.hirschen.at)
- Ein Neubau mit 65 Betten und Gasträumen ersetzt das bisherige **Haus Bergfrieden** in Damüls. Zum Essen bietet sich für Gäste des Hotel Garni das gegenüberliegende „Almstüble“ an, das ebenfalls von Familie Bischof geführt wird. / [www.almstueble.at](http://www.almstueble.at)
- Das **Hotel Alpenblume** in Damüls, das vor wenigen Jahren einen Teil seines Gebäudes modernisiert hat, baute eine Tiefgarage, drei zusätzliche Zimmer und renovierte zehn weitere Zimmer. / [www.hotel-alpenblume.at](http://www.hotel-alpenblume.at)
- Auch das **Haus Alpina** in Damüls renovierte sieben Gästezimmer und eine Ferienwohnung. [www.alpina-damuels.at](http://www.alpina-damuels.at)
- 64 Betten in dreizehn Appartements beherbergt das neue Appartementhaus „**Lux Alp Chalet**“ in Warth. / [www.luxalp.at](http://www.luxalp.at)
- Zusätzliche Ferienwohnungen gebaut und eingerichtet haben in **Warth** außerdem Wolfegg Appartement mit Café/Bistro, Apart-Wolf-Arlberg sowie Bildegg Appartement. / [www.wolfegg.at](http://www.wolfegg.at)
- In **Schröcken** bietet das Hotel Jägerheim seit Winter in der „Tannberg Lodge“ Appartements für insgesamt rund 30 Gäste. Im Dezember eröffneten die sieben großzügigen Ferienwohnungen, errichtet von Familie Dieter Rehm. / [www.tannberg-lodge.at](http://www.tannberg-lodge.at)

### Neubauten und Umbauten 2019 - Vorschau

- In Au baut das familienfreundliche **Hotel Adler** sieben neue Zimmer, einen 1.000 m<sup>2</sup> großen Wellnessbereich mit Pool, Kinderpool und vier Saunen. Teile des Restaurants und der Eingangsbereich werden erneuert. Neu dazu kommt ein Kinderspielzimmer. Die Eröffnung ist für Mitte August 2019 vorgesehen. / [www.adler-au.at](http://www.adler-au.at)
- Inspiriert von Vorsäßsiedlungen entsteht in Egg-Schetteregg das **Fuchsegg Lodge Resort**. Das nachhaltig gebaute Resort umfasst sechs eigenständige Gebäude, davon drei Lodge-Häuser mit 30 Wohneinheiten für rund 60 Gäste, ein Sauna-Haus, ein „Tenn“ mit Tiefgarage und ein öffentliches Gasthaus mit Tagungsräumen. Die Eröffnung ist für Mitte 2020 geplant.
- In Damüls werden die **Damüls Appartements** um ein fünftes Haus erweitert. / [www.damuels-appartements.at](http://www.damuels-appartements.at)
- In Warth-Schröcken modernisiert das **Wellnesshotel Warther Hof** seinen Eingangsbereich, die Rezeption, Lobby und Bar. Die Eröffnung ist für September 2019 vorgesehen ([www.wartherhof.at](http://www.wartherhof.at)).
- Im Sommer 2019 eröffnet die „**Pure – Mountain Residence**“ in Warth, sie beherbergt 29 Luxusapartments mit Hotelservice ([www.mountain-residences.com](http://www.mountain-residences.com)).

## Die Umwelt schonen

**Mit vorhandenen Ressourcen sorgsam zu wirtschaften, genießt in Vorarlberg und im Bregenzerwald einen hohen Stellenwert. Für warmes Wasser und warme Räume sorgen vielerorts Biomasse-Heizwerke.**

### Erneuerbare Energie

Wasserkraft ist in Vorarlberg der wichtigste Energieträger. Die Vorarlberger Kraftwerke AG (VKW) bzw. die Illwerke betreiben zahlreiche Wasserkraftwerke mit unterschiedlicher Leistung. Davon befinden sich 5 Kraftwerke an der Bregenzerache im Bregenzerwald. Architektonisch sehenswert und im Rahmen von Führungen zugänglich ist das Kraftwerk in Andelsbuch. Der Jugendstilbau wurde 1908 errichtet und war zu jener Zeit eines der größten und modernsten Kraftwerke in der Donau-Monarchie.

An die Ökostrom GmbH, eine Tochter der VKW, liefern sehr viele Erzeuger in ganz Vorarlberg Strom aus erneuerbarer Energie. Neben Wasser wird als Energieträger Biomasse und die Sonne genutzt. In vielen der 23 Gemeinden heizen Biomasseheizwerke Räume und wärmen das Wasser. Dort sind jeweils auch viele Beherbergungsbetriebe angeschlossen. Diese Biomasseheizwerke erzeugen Energie aus Holz, das im Bregenzerwald in ausreichendem Ausmaß vorhanden ist.

Energiesparmaßnahmen und ein weiterer Ausbau der Wasserkraft sollen dazu beitragen, dass Vorarlberg bis ins Jahr 2050 energieautonom wird.

### Im Sinne der Nachhaltigkeit

Neben den kommunalen Biomasseheizwerken gibt es auch private Biomasseheizwerke wie jene, die das Gesundheitshotel Bad Reuthe, das Hotel Warther Hof in Warth und das Hotel Am Holand in Au betreiben. Bis zum Bau des Heizwerkes benötigte das Gesundheitshotel Bad Reuthe pro Jahr 200.000 Liter Heizöl. Dieses wird nun zur Gänze durch Biomasse ersetzt.

Auf umweltbewusste Maßnahmen setzen zahlreiche weitere Hotels im Bregenzerwald. Wie engagiert die Menschen im Bregenzerwald die moderne Art der Wärmeengewinnung aufgreifen, zeigt das Dorf **Damüls**. Rund 95 Prozent aller Gebäude im Einzugsgebiet des Biomasse-Heizwerks, Privathäuser und Gästeunterkünfte, heizen mit Biomasse. Führungen ins örtliche Biomasseheizwerk bietet **Au-Schoppernau** im Rahmen des Wochenprogrammes an.

### Ladestationen für E-Autos

Die Zahl der Ladestellen für E-Autos wächst kontinuierlich. Sie befinden sich bei Tourismusbüros, bei Hotels und bei der Talstation der Diedamskopfbahn in Schoppernau sowie der Seilbahn Bezau.

### Sparen und schützen

Der nördliche Teil des Bregenzerwaldes, regional „Vorderwald“ genannt, zählt zu den Energiemodellregionen Österreichs. Die acht Gemeinden haben sich in der „**Energierregion Vorderwald**“ zusammengeschlossen und setzen sich für eine zukunftsfähige Klima- und Energiepolitik ein. Ihre Themen sind unter anderem Energieeffizienz, die Förderung und Nutzung von erneuerbaren Energien, die Förderung energiebewusster Betriebe und die umweltfreundliche Mobilität.

Als **e5-Gemeinden** engagieren sich Doren, Langenegg, Krumbach, Hittisau und Sulzberg in besonderer Weise für Energieeffizienz und Klimaschutz. Langenegg nimmt dabei eine Vorreiterrolle ein. Die Gemeinde wurde bereits mehrfach für ihre Aktivitäten ausgezeichnet. Für Besucher macht Langenegg sein Engagement mit einem künstlerisch gestalteten „Energieweg“ und „Energieportalen“ sichtbar.

## Hören, schauen und staunen.

Für eine ländliche Region präsentiert sich der Kulturkalender erstaunlich vielseitig bestückt. International bedeutend ist die Schubertiade in Schwarzenberg, das größte Musikfestival in der Region. Zum Diskurs über relevante Fragen der Zeit lädt das Festival FAQ Bregenzerwald sowohl analog wie auch digital. Als Schaufenster für die Handwerks- und Gestaltungskultur versteht sich das Werkraumhaus in Andelsbuch. Lebensgeschichten aus unterschiedlichen Blickwinkeln erzählen die Museen.

*Geschichten zu erzählen, hat im Bregenzerwald eine große Tradition und ist Teil der Alltagskultur. Ob zuhause, im Wirtshaus, im Bus oder im Hotel: Die Menschen reden miteinander und erzählen. Neuerdings erzählen sogar Bänke, und zwar in Lingenau. Was der Milchauto-Chauffeur und die Mesmerin, der Imker, die Physiotherapeutin und weitere Lingenauerinnen und Lingenauer zu erzählen haben und warum sie das tun, berichtet das neue Reisemagazin Bregenzerwald.*

### Schubertiade Schwarzenberg

Prominenteste Veranstaltungsreihe des Bregenzerwälder Kulturkalenders ist die international renommierte Schubertiade Schwarzenberg. Die ländliche Atmosphäre im Bregenzerwald harmoniert auf einzigartige Weise mit der Musik Schuberts und seiner Zeitgenossen. In diesem Jahr finden vom 22. bis 30. Juni und vom 24. August bis 1. September über 40 hochkarätige Veranstaltungen statt, darunter Kammerkonzerte, Liederabende und Matineen, Klavierkonzerte und Meisterkurse. Im Angelika-Kauffmann-Saal, dessen Fenster einen fantastischen Blick über die Wiesen und Berge des Bregenzerwaldes freigeben, sind alljährlich herausragende Solisten und Ensembles zu Gast. / [www.schubertiade.at](http://www.schubertiade.at)

**Maßgefertigt:** Für Schubertiade-Gäste bietet Bregenzerwald Tourismus Arrangements mit Unterkunft und pro Person 3 Konzertkarten nach Wahl an. / [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at)

### Vom Bregenzerwald zu den Bregenzer Festspielen

Im Grünen wohnen und zu urbanem Kulturgenuss ausschwärmen? Diese Kombination lässt sich im Bregenzerwald leicht verwirklichen. Die Fahrt nach Bregenz dauert 30 Minuten bis ca. eine Stunde. 2019 inszenieren die Bregenzer Festspiele (17. Juli bis 18. August) auf der Seebühne die Oper „Rigoletto“ von Giuseppe Verdi. Auf dem Spielplan stehen weitere Opern, Orchesterkonzerte und die Kammermusik-Reihe „Musik & Poesie“.

**Maßgefertigt:** Bregenzerwald Tourismus offeriert in Kooperation mit verschiedenen Hotels Bregenzer Festspiel-Packages. Sie inkludieren eine bis drei Übernachtungen mit Halbpension, das Festspielticket und den Transfer nach Bregenz und retour. / [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at)

### FAQ Bregenzerwald - Potentiale für eine gute Zeit

FAQ Bregenzerwald, die jüngste Veranstaltungsreihe im Bregenzerwald, findet vom 2. bis 8. September 2019 zum vierten Mal statt. Das Forum mit Festivalcharakter und kulinarischem Anspruch lädt zu Vorträgen, Diskussionen, Konzerten und Wanderungen. FAQ Bregenzerwald beleuchtet gesellschaftsrelevante Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven. Blicke in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft werfen Menschen aus verschiedenen Bereichen: von Köchen bis zu Philosophen, von Landwirten bis zu Künstlern, von Touristikern bis zu Wissenschaftlern. Sorgsam ausgewählt sind auch die Schauplätze im Dorf und am Berg zwischen Andelsbuch und Bezau.

Dabei sein soll Bewohner und Gäste inspirieren, zum Nachdenken und Mitreden anregen und vor allem auch Freude machen. FAQ Bregenzerwald will „Potentiale für eine gute Zeit“ öffnen. In diesem Sinne ist FAQ Bregenzerwald ganzjährig als Online-Plattform zugänglich – für Fragen und Antworten, für Inspiration und Denkanstöße. / [www.faq-bregenzerwald.com](http://www.faq-bregenzerwald.com)

### **alpenarte Schwarzenberg**

Ansinnen der Veranstalter des Musikfestivals in Schwarzenberg ist es, den Dialog zwischen der internationalen musikalischen Nachwuchselite und dem Publikum zu fördern. Konzerte, Workshops, Musikvermittlung und Dialoge stehen vom 9. bis 12. Mai und vom 10. bis 13. Oktober 2019 auf dem Programm. / [www.alpenarte.at](http://www.alpenarte.at)

### **Klassik Krumbach**

Ein Festival für Jedermann, nicht nur für Klassik-Fans, veranstaltet das auf Kammermusik und moderne Musik spezialisierte Ensemble Pagon vom 15. bis 18. August zum dritten Mal in Krumbach. An unterschiedlichen Orten trifft man sich zum Hörgenuss. Musiker und Musikerinnen aus dem In- und Ausland spielen Konzerte am Dorfplatz, in der Kirche, um Haus und Hof, auf Feld und Wiese. / [www.klassik-krumbach.at](http://www.klassik-krumbach.at)

### **Bezau Beatz – Jazziges und Blues in Bezau**

2019 findet das Musikfestival Bezau Beatz vom 8. bis 10. August in der Wälderbähnle-Remise in Bezau statt. Wie auch in den vergangenen Jahren gestalten die Festival-Organisatoren ein buntes, niveauvolles und unterhaltsames Programm jenseits des Mainstream, für Menschen mit offenen Ohren und offener Geisteshaltung. Bezau Beatz bringt Musik und Musiker aus allen Teilen der Welt ins Dorf. / [www.bezaubeatz.at](http://www.bezaubeatz.at)

### **Abendliche Kirchenführung mit Orgelmusik**

Im 17. Jahrhundert war Au dank der Auer Handwerkszunft, aus der sich die „Bregenzerwälder Barockbaumeisterschule“ entwickelte, weitem bekannt. Baumeister und Handwerker aus Au haben das barocke Bauen in Süddeutschland, der Schweiz und im Elsass über einen Zeitraum von 100 Jahren mitgeprägt.

Mehr über jene Zeit und über kunstgeschichtliche Details der Kirchen von Au und Schoppernau erfahren Besucher bei musikalisch begleiteten Kirchenführungen. Sie finden vom 5. Juli bis 23. August jeden Freitag um 20.30 Uhr statt, abwechselnd in der Pfarrkirche Au und in der Pfarrkirche Schoppernau. Die Teilnahme ist kostenlos. / [www.au-schoppernau.at](http://www.au-schoppernau.at)

### **Sommermusik „Walser im Wald“**

Bereits zum siebten Mal lädt Damüls zur musikalischen Sommerreihe „Walser im Wald“. Die Konzerte finden jeweils am Abend statt, der Eintritt ist frei. „Von Klassik bis Rock“ spannt sich der musikalische Bogen. / [www.damuels.travel](http://www.damuels.travel)

### **Bahnhof Andelsbuch**

Der Bahnhof Andelsbuch wurde vor mehr als 100 Jahren erbaut und vor einigen Jahren behutsam renoviert und vergrößert. Er ist eines der letzten bestehenden historischen Bahnhofsgebäude der ehemaligen Bregenzerwaldbahn. Unter dem Motto „Ankommen, Aufenthalt und Begegnung“ veranstaltet hier der Kulturverein Bahnhof rund ums Jahr Konzerte, Lesungen und Ausstellungen. / [www.bahnhof.cc](http://www.bahnhof.cc)

### **Jöslar Andelsbuch**

Wirtshaus und Kino – vor allem als Begegnungsstätte versteht sich der „Jöslar“ in Andelsbuch. Im Wirtshaus wird am Freitag- und Samstagvormittag – mit Voranmeldung – Frühstück serviert, später gibt es warme, belegte Brote. An einigen Abenden sorgen DJs für anregende Unterhaltung. Jeden ersten Sonntag im Monat steht „GaumenKino“ auf dem Programm. Zur cineastischen filmischen Kost gibt es drei feine Gänge zu speisen. / [www.joeslar.at](http://www.joeslar.at)

### **Werkraumhaus in Andelsbuch**

Für Bauherren, Architekten und alle, die sich für Gestaltung sowie für Bau- und Wohnkultur interessieren, ist das von Peter Zumthor geplante Werkraumhaus das ganze Jahr hindurch ein Ort der Orientierung und Beratung.

„Werkzeuge fürs Willkommensein“ ist das Thema der Ausstellung, die vom 22. Juni 2019 bis 11. Jänner 2020 zu sehen ist. Im Mittelpunkt stehen die vielfältigen Interpretationen von Gastgeberschaft. Besucher sind eingeladen, die Werkzeuge für die Gastlichkeit nicht nur zu betrachten, sondern das Werkraumhaus als Gast zu erkunden. Kulisse bilden dabei die unterschiedlichen atmosphärischen Räume eines Hotels – von öffentlichen bis intimen. Die Hotelpartner des Werkraum zeigen die in ihren Häusern realisierten handwerklichen Sonderlösungen. Im Ausstellungszeitraum lädt ein großzügiges, frei zugängliches Entrée mit Bewirtung sowie gastlichen Möbeln und Objekten der Werkraum-Mitgliedsbetriebe dazu ein, Platz zu nehmen, sich zu unterhalten, die Möbel zu benutzen, zu verweilen: Gast zu sein. Ein umfassendes Begleitprogramm bietet die Möglichkeit, HandwerkerInnen und GastgeberInnen persönlich kennenzulernen. / [www.werkraum.at](http://www.werkraum.at)

### **Angelika-Kauffmann Museum**

Das Angelika-Kauffmann Museum in Schwarzenberg, mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel ausgezeichnet, ist ein Haus aus dem 16. Jahrhundert mit modernen Schauräumen. Seine Ausstellungen widmen sich in unterschiedlichen Perspektiven dem Schaffen der bekannten Malerin des Klassizismus, Angelika Kauffmann, die familiär eng mit Schwarzenberg verbunden war.

Vom 14. Februar bis 2. Juni zu sehen ist die Ausstellung „Jerusalem 1904 – Eine künstlerische Pilgerreise des jungen Malers Bartle Kleber“. Der Bregenzerwälder Bartle Kleber (1884-1953) unternahm als junger Maler eine abenteuerliche Reise in den Orient. Die Ausstellung zeigt Werke aus dieser Studienreise von 1904 im Dialog mit Artworks junger Schwarzenberger KünstlerInnen über das Jerusalem von 2018.

Unbekannte Schätze von Angelika Kauffmann aus Vorarlberger Privatsammlungen sowie Leihgaben aus öffentlichen Sammlungen zeigen das vorarlberg museum in Bregenz und das Angelika-Kauffmann Museum in Schwarzenberg vom 15. Juni bis 6. Oktober. Zu sehen sind rund 150 Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken, viele von ihnen werden das erste Mal der Öffentlichkeit präsentiert. / [www.angelika-kauffmann.com](http://www.angelika-kauffmann.com) und [www.vorarlbergmuseum.at](http://www.vorarlbergmuseum.at)

### **Frauenmuseum in Hittisau**

Das Frauenmuseum in Hittisau, das einzige Frauenmuseum Österreichs, macht in wechselnden Ausstellungen das Kulturschaffen und das Lebensumfeld von Frauen sichtbar. Unter dem Titel „Eine wieder entdeckte Kultfigur“ befasst sich die Ausstellung vom 30. März bis 20. Oktober 2019 mit der Heiligen Kummernis. Seit dem Spätmittelalter wird sie als Gekreuzigte im langen Gewand und mit Krone dargestellt. Und: Sie trägt einen Bart. Die Ausstellung rollt die 500-jährige Geschichte der Kultfigur der „Frau am Kreuz“ auf, geht ihrer Bedeutung für die Menschen damals nach, befragt aber auch ihre heutige Rolle als mögliche Leitfigur eines Menschen- und Erlöserbildes, das nicht geschlechterexklusiv ist. / [www.frauenmuseum.at](http://www.frauenmuseum.at)

### **Juppenwerkstatt Riefensberg**

Wie die elegante Tracht der Bregenzerwälderinnen entsteht, erfahren Interessierte in der Juppenwerkstatt Riefensberg. In einem speziellen Verfahren wird beispielsweise das schwarze Kleid in bis zu 500 Falten plissiert. Das Gebäude – ein altes Bauernhaus mit einer Glasfront, die über drei Stockwerke reicht – ist auch architektonisch sehenswert. Geöffnet ist die Juppenwerkstatt von Mai bis Oktober. / [www.juppenwerkstatt.at](http://www.juppenwerkstatt.at)

### **Franz Michael Felder Museum**

Franz Michael Felder (1839 bis 1869) war Bauer, Literat und Sozialreformer und ist eine der bedeutendsten historischen Persönlichkeiten des Bregenzerwaldes. Die Ausstellung im Zentrum von Schoppernau ist ein Streifzug durch sein kurzes Leben. Ausgestellt sind Auszüge aus seinem Werk mit Originalschriftstücken, Hörstationen, Zitaten und Bildern. / [www.au-schoppernau.at](http://www.au-schoppernau.at)

### **Museum Kulisse Pfarrhof**

Der ehemalige Pfarrhof von Damüls beherbergt ein kleines Museum, das sich mit der Ortsgeschichte und dem Wintersport befasst. Mittlerweile ist es ein offizielles FIS-Skimuseum. Vom Juni bis Mitte Oktober 2019 zu sehen ist eine Ausstellung zum Thema Ski-Rennsportgeschichte. Geöffnet ist der Pfarrhof dienstags und freitags von 15 bis 18 Uhr sowie auf Anfrage. / [www.damuels.travel](http://www.damuels.travel)

### **Weitere Museen**

- Das **Heimatismuseum Alberschwende** umfasst zwei Standorte und befasst sich mit der bäuerlichen Lebensweise und Wohnkultur des 18. und 19. Jahrhunderts im Bregenzerwald. Ein Themenschwerpunkt behandelt den Werdegang „Von Flachs zum Leinen“. Die Außenstelle „Mesmers Stall“, neben der Kirche gelegen, ging aus einer umfangreichen landwirtschaftlichen Sammlung hervor. Zu sehen ist dort die Ausstellung „Von A nach B“ über die erste Wegverbindung in den Bregenzerwald, die über den Lorena-Pass führte. Im ehemaligen Ökonomiegebäude der Mesnerpfründe sind Exponate zum Thema „Alte Landwirtschaft“ zu sehen.
- Das zentral gelegene **Alpsennereimuseum Hittisau** beherbergt eine historische, komplett ausgestattete Sennküche. Rund 80 Exponate zeigen, wie Käse hergestellt und wie Milch verarbeitet wird. Das Alpsennereimuseum ist nur im Rahmen von Führungen geöffnet.
- **Hittisauer Lebensbilder** aus dem 19. Jahrhundert: Die Ausstellung im Untergeschoß des Ritter-von-Bergmann Saals zeigt das Leben und Werk von fünf außergewöhnlichen Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts aus Hittisau.
- Das **Heimatismuseum Egg**, neben der Kirche gelegen, ist das älteste Talschaftsmuseum in Vorarlberg. Es wurde 1904 gegründet und 1988 wieder eröffnet. Zusätzlich zur Dauerausstellung, die sich mit der Geschichte und der Bregenzerwälder Tracht befasst, zeigt der Verein Egg Museum jedes Jahr Sonderausstellungen mit umfangreichem Begleitprogramm.
- Das **Heimatismuseum Schwarzenberg**, untergebracht im 450 Jahre alten Bregenzerwälder Haus im Verbund mit dem Angelika-Kauffmann-Museum, zeigt vom 1. Mai bis 3. November die Ausstellung „Wie man einst daheim war“. Sie gibt Einblicke in die Wohn- und Alltagskultur im 19. Jahrhundert.
- **Heimatismuseum Bezau**: Das Museum im typischen Bregenzerwälder Bauernhaus aus dem 18. Jahrhundert gibt einen guten Einblick in die Wohn- und Lebensverhältnisse in der bis heute von der Holzarchitektur geprägten Region.
- Eindrücke über das einstige Leben auf der Alpe und über die Walser Kulturgeschichte vermittelt das **Alpmuseum „uf m Tannberg“** in der alten Sennalp Batzen auf 1.570 Metern Seehöhe bei Warth-Schröcken.
- „Schule in Warth“ ist das Thema der Ausstellung, zu sehen von Juli bis September im ehemaligen **Schulhaus in Warth**. Historische Dokumente und Geschichten geben Einblick in das Schulwesen im Dorf ab dem 17. Jahrhundert. Es aufrecht zu erhalten, war oftmals schwierig. Mitunter fehlte das Geld, um den Lehrer zu bezahlen oder es gab zu wenig Brennholz, um im Winter unterrichten zu können. Das 1992 im Stil der Vorarlberger Holzarchitektur errichtete Gebäude ist auch architektonisch sehenswert.

## Probieren und gustieren.

Für seinen exzellenten Alp- und Bergkäse ist der Bregenzerwald weitem bekannt. Die Grundlage dafür, silofreie Milch („Heumilch“), liefern die Bauern, die bis heute die Dreistufenlandwirtschaft pflegen. Regionales, oft einfallsreich verfeinert, genießt man in den vielen ausgezeichneten Wirtshäusern und Restaurants sowie beim „Kulinarischen Wandern“.

*Was es mit dem „Sömmern“ auf sich hat, erzählen Simon und Simone im neuen Reisemagazin Bregenzerwald. Während sie auf der Alpe Wildmoos mittags meistens Sennsuppe essen – warme Molke, die bei der Käseherstellung übrigbleibt, bereitet Gabi Strahammer im s'Schulhus in Krumbach aus „Schotten“ (oder Topfen) und Kräutern Ravioli zu. Wer die Köstlichkeit nachkochen will, findet das Rezept im neuen Reisemagazin Bregenzerwald.*

### Mit der Natur. Für die Natur.

Die Bregenzerwälder Landwirtschaft ist das Rückgrat für die Erhaltung und die Pflege der Kulturlandschaft. Die Grundlage dafür und eine Besonderheit ist die seit Jahrhunderten gepflegte 3-stufige Bewirtschaftung der Weiden. Nach der Schneeschmelze grast das Vieh die Talweiden ab. Dann geht es aufs „Vorsäß“, eine Art Mittelstation, im Hochsommer auf die Hochalpe und dann etappenweise wieder zurück in den heimischen Stall. Vorteil dieses „Nomadentums“ ist neben der Erhaltung der Kulturlandschaft die optimale Nutzung der Weideflächen. Dazu kommt, dass Alpweiden mit ihren vielen Kräutern die gesündeste Ernährung für Milchkühe bieten. So wird die Milch besonders geschmackvoll und aromatisch, die ideale Voraussetzung für den würzigen Bregenzerwälder Bergkäse.

Die Zukunft der klein strukturierten Landwirtschaft zu sichern – 29 Rinder zählt ein Bauer im Durchschnitt –, hat im Bregenzerwald branchenübergreifende Bedeutung. Dementsprechend eng ist die Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft, Tourismus und Handel. Auch Initiativen wie die **KäseStrasse Bregenzerwald** tragen dazu bei. Das Bewusstsein, hochwertige Lebensmittel aus bäuerlicher Produktion zu verwenden, ist groß. Groß ist auch die Produktpalette: von exzellenten Käsen über köstliche Joghurts, Fleisch- und Speck-Spezialitäten bis zu Edelbränden und Kosmetik aus Molke.

Im Frühling 2011 wurde die Dreistufenlandwirtschaft im Bregenzerwald in die österreichische Liste des **immateriellen Erbes der Menschheit der UNESCO** aufgenommen.

### Käse-Spezialitäten

Das kulinarische Aushängeschild ist der **Bregenzerwälder Alp- und Bergkäse**, ein schmackhafter Hartkäse, der umso würziger schmeckt, je länger er reift. Hergestellt wird der Käse in 17 Dorfsennereien und – im Sommer – auf rund 70 Sennalpen. Für die Erzeugung in den Sennereien wird ausschließlich silofreie Milch („Heumilch“) verwendet, eine Rarität innerhalb der EU, denn nur rund 3 Prozent der Milch sind silofrei.

Zu den lokalen Spezialitäten zählen außerdem Rohmilch-Emmentaler, Camemberts, Kuh-, Schaf- und Ziegenkäse sowie der Bachensteiner, ein feiner Rotschmierweichkäse. Außerhalb Vorarlbergs so gut wie unbekannt ist der so genannte „Alpzieger“ aus Molke, der seine typische grüne Farbe über 40 verschiedenen Kräutern verdankt. Eine Rarität ist der „Gsig“ oder „Sig“, der wegen seiner braunen Farbe auch als Wälder-Schokolade angepriesen wird. Dabei handelt es sich um karamellisierten Milchzucker, den man pur essen kann oder zur Verfeinerung von Desserts verwendet.

**TIPP:** Zahlreiche Alpen sind auf Wanderwegen erreichbar, zu manchen führen zudem Mountainbikerouten. Einige der Alpen sind auch bewirtschaftet und bieten Alpfrühstücke sowie Kostproben ihrer Milch- und Käseprodukte an.



### **Kulinarisch wandern**

Schritt für Schritt geht's von Gang zu Gang: Unter diesem Motto bietet Bregenzerwald Tourismus verschiedene kulinarische Wanderungen als buchbare Tagesarrangements an. Alle Wanderungen führen durch ausgesucht schöne Landschaften und inkludieren Frühstück, Mittagessen und Dessert mit regionalen Spezialitäten. Gespeist wird in drei Berggasthäusern oder Restaurants.

Auf den Wegen, die ihre Ausgangspunkte in Bezau, Schwarzenberg, Mellau, Warth und Lingenau haben, ist man zwischen 3 ½ bis 5 Stunden unterwegs. Die Tagesarrangements kosten inklusive Bergfahrten zwischen 46,- und 62,- Euro pro Person. Ermäßigungen gibt es für Inhaber der Bregenzerwald Gäste- oder Saison-Card. / [www.bregenzerwald.at/kulinarisch-wandern-im-bregenzerwald](http://www.bregenzerwald.at/kulinarisch-wandern-im-bregenzerwald)

**Maßgefertigt: Kennenlerntage Bregenzerwald** – Das vorteilhafte Package für alle, die die Vorzüge des Bregenzerwaldes in drei oder vier Tagen kennenlernen wollen. Inkludiert sind drei (Do-So) oder vier Übernachtungen (So-Do), eine kulinarische Tageswanderung sowie die Bregenzerwald Gäste-Card für beliebig viele Bergbahn- und Busfahrten. Wer von Sonntag bis Donnerstag bucht, übernachtet viermal und zahlt für drei Nächte. Das Package ist zwischen 2. Juni und 3. Oktober 2019 buchbar und kostet ab 267,- Euro pro Person im Doppelzimmer mit Halbpension. / [www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote](http://www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote)

### **KäseStrasse Bregenzerwald**

Die KäseStrasse ist keine Straße im herkömmlichen Sinn, sondern ein Zusammenschluss von Experten unterschiedlicher Disziplinen. Die Mitglieder – Sennereien, Käsewirte, Bauernhöfe mit Ab-Hof-Verkauf – laden zu Verkostungen und weihen in die Besonderheiten der Käseproduktion ein. Viele Bregenzerwälder Wirtshäuser sind Mitglied der KäseStrasse und somit ausgewiesene „Käsewirte“ mit entsprechender Speisekarte. Die meisten Käsewirte bieten ihre Köstlichkeiten in typischen Bregenzerwälder Häusern an, in gemütlichen Stuben und mit dem Blick auf holzgeschindelte Fassaden.

Stationen an der KäseStrasse sind darüber hinaus: der moderne Käsekeller in Lingenau, in dem viele tausend Laibe Bergkäse reifen; das Käsehaus in Andelsbuch, in dem man an sieben Tagen in der Woche die ganze Bandbreite an Bregenzerwälder Käsen und Köstlichkeiten kaufen kann. Am Hof und im Schaustall von Familie Metzler in Egg erleben Besucher landwirtschaftliche Abläufe sowie Kühe und Ziegen hautnah. Ebenfalls am Hof: eine Sennschule, die Molkekosmetikproduktion und ein Hofladen. Höhepunkt im Herbst ist der Alpabtrieb, der in mehreren Orten gefeiert wird. Die größte Veranstaltung, mit Markt und Käseprämierung, findet in Schwarzenberg statt. / [www.kaesestrasse.at](http://www.kaesestrasse.at)

### **Ausgezeichnete Restaurants**

Auszeichnungen von Gault Millau und A la Carte bzw. von beiden Gourmetführern tragen folgende Restaurants und Gasthöfe:

- In Au: das Hotel Krone in Au, das Hotel Adler
- In Bezau: das Restaurant „Goldstück“ im Gams, Genießer- & Kuschelhotel
- In Bizau: das Biohotel Schwanen, das zudem einen Hildegard-von-Bingen-Schwerpunkt setzt
- In Hittisau: das Hotel Gasthof Krone, Romantikhof Das Schiff
- In Krumbach: das Restaurant s'Schulhus, der Gasthof Adler
- In Langenegg: das Hotel Krone
- In Lingenau: das Hotel Wälderhof
- In Mellau: das Gasthaus zur Sonne im Sonne Lifestyle Resort
- In Schwarzenberg: das Hotel Gasthof Hirschen, das Restaurant Gasthof Adler sowie das Gasthaus Alte Mühle

### **TIPP jeden Freitag: Wochenmarkt in Bezau**

„Einmalig und einzigartig“ ist dieser Markt, so die Aussage der Veranstalter. Der Markt findet einmal in der Woche statt, jeden Freitagvormittag von Anfang Juni bis Ende Oktober am Bezauer Dorfplatz. „Einzigartig“ ist das Sortiment. An eigens von Bregenzerwälder Handwerkern gestalteten Marktständen bieten Bäcker, Senner, Metzger, Gärtner und Floristen aus der Region ihre Spezialitäten an. Die hochwertigen Produkte sind frisch geerntet, extra für den Markt zubereitet oder nur am Freitag erhältlich. Zu kaufen gibt es Obst und Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren, ein spezielles Marktbrot, Essige, Öle, Marmeladen, Kräuter und Blumen. Saisonale Themenschwerpunkte sorgen für Abwechslung. / [www.bezau-bregenzerwald.com](http://www.bezau-bregenzerwald.com)

### **NEU „Achtzehnuhr“ im Café Deli des Hotel Bären in Mellau**

Mit dem Café Deli ist im Hotel Bären in Mellau ein beliebter modern-urbaner Treffpunkt für Gäste und Einheimische mitten am Dorfplatz entstanden. „Achtzehnuhr“ heißt das frische Format für kulinarische Abende, an denen Gastköche und Produzenten zu bestimmten Themen kochen und sprechen. Mehrmals im Jahr wird bei Kerzenschein ein feines 4-Gänge-Menü aus regionalen Zutaten in gemütlicher Atmosphäre serviert. Für die genussvolle Idee und Umsetzung erhielten Gastgeber Maria und Josef Frick vom Hotel Bären bei den Vorarlberger Tourismus-Innovationen 2018 einen Anerkennungspreis. / [www.baerenmellau.at](http://www.baerenmellau.at)

### **Moorwirte Krumbach**

In Krumbach kann man auf einem Wanderweg die örtliche Moorlandschaft erkunden. Kulinarischen Genüssen aus dem Moor widmen sich die vier Moorwirte, die 2019 ihr zehnjähriges Bestehen feiern. Pflanzen, Beeren und Kräuter aus dem Moor verfeinern Speisen und Getränke.

Im Sommer (1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September) laden die Moorwirte zum Moorspaziergang in der Morgendämmerung mit Moorfrühstück. Los geht's um 6 Uhr, ab 8 Uhr wird gefrühstückt. [www.krumbach.at](http://www.krumbach.at)

### **Das Sonntagsgasthaus**

Der **Adler in Großdorf** hat nur sonntags geöffnet. Am Herd bereiten Kochfreudige – Hobbyköche und –köchinnen ebenso wie Berufsköchinnen und –köche aus nah und fern - ihre Lieblingsgerichte zu und tischen ein 3-gängiges Menü auf. Selbst gebackenes Brot und Kuchen nach bestgehüteten Familienrezepten sind selbstverständlich. Verwendet werden außerdem ausgewählte Spezialitäten aus Italien, der Zweitheimat der Gastgeberin Irma Renner. / [www.adler-grossdorf.at](http://www.adler-grossdorf.at)

### **Frau Kaufmann kocht und verkauft Köstliches**

Regionale und saisonale Spezialitäten, zubereitet nach alten Rezepten mit zeitgemäßen Änderungen, sind das Thema der Kochkurse von Karin Kaufmann. Ihre Kochschule befindet sich im liebevoll renovierten Bregenzerwälder Gasthaus Engel in Egg. Auf dem Programm stehen mehrere Kurse pro Monat. Im „Engel“ hat Karin Kaufmann auch einen Laden eingerichtet, in dem sie Ausgesuchtes und Selbstgemachtes anbietet sowie Küchenzubehör, das sie mit Bregenzerwälder Handwerkern entwickelt hat, wie zum Beispiel ein Backerbsen-Sieb. Geöffnet ist der Laden (außer in Ferienzeiten) freitags von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 18 Uhr. Über die Website ist ein Online-Shop zugänglich. / [www.fraukaufmann.at](http://www.fraukaufmann.at)

### **Wilde Weiber-Kochkurs & Helden in Grün-Tage**

Mit dem „Wilde Weiber“-Menü verwöhnen die Köchinnen im Biohotel Schwanen in Bizau seit einigen Jahren Gourmets aus nah und fern. Einmal im Jahr laden Michael und Franziska zum zweitägigen Kochkurs, 2019 vom 14. bis 17. April. Im Kochkurs verbinden die Teilnehmer Traditionelles mit Modernem. Gekocht wird nach Großmutter Rezepten und im Sinne der

Hildegard von Bingen-Küche, selbstverständlich nur mit biologisch zertifizierten und saisonalen Produkten. Der Kochkurs mit Übernachtung und Halbpension kostet ab 432,- Euro pro Person. Um „Helden in Grün“, nämlich Kräuter, geht's vom 16. bis 19. Juni. Elisabeth Breidenbrücker, die unter dem Namen „Helden in Grün“ Verschiedenes aus Kräutern herstellt, lädt zum Kräuter Sammeln, Mörsern und Reiben. Salben und Tinkturen werden angefertigt und die Teilnehmer erfahren, wofür man welche Kräuter in Küche und Haus verwenden kann. Die Teilnahme am Programm mit Vollpension kostet ab 429,- Euro pro Person. / [www.biohotel-schwanen.com](http://www.biohotel-schwanen.com)

## Wandern wirkt Wunder

Hoch hinauf oder gemütlich dahin auf Panoramawegen? Beim Wandern lässt sich der Bregenzerwald aus verschiedenen Perspektiven erkunden, noch dazu wirkt Wandern überaus wohlthuend. Einige Wanderwege erzählen Geschichten, von der Alpwirtschaft, über geologische Besonderheiten, über historische Begebenheiten und Persönlichkeiten. „Eintrittskarte“ für alle Bergerlebnisse ist die Bregenzerwald Gäste-Card, die alle Gäste erhalten, die drei oder mehr Nächte in einer der 24 Partnergemeinden verbringen.

*„Könnte man eine Tablette entwickeln, die alle krankheitsvorbeugenden und heilenden Kräfte des Ausdauersports Wandern in sich vereinigte, wäre sie der pharmakologische Megaseller schlechthin“ bestätigt der Psychiater Reinhard Haller, während er die Kanisfluh besteigt, zu deren Füßen er aufgewachsen ist. Mehr über die vielen positiven Effekte und die wunderschönen Seiten des Wanderns erzählt das neue Reisemagazin Bregenzerwald.*

### Wunderbar wandern

Wandern erfreut sich in allen Altersgruppen großer Beliebtheit. Das gemächliche oder flotte Gehen regt Körper und Geist an. Die Stille der Berge, das Farben- und Formenspiel der Natur, die herrlichen Ausblicke sind für viele Menschen eine willkommene Abwechslung zum schnellen und lauten Alltag. Für Wanderer bietet der Bregenzerwald beste Voraussetzungen: viele Kilometer einheitlich beschilberte Wanderwege und eine ausgesuchte Palette an Themenwegen, die Geschichten von der Natur und ihren Besonderheiten erzählen. Wer das Wandergebiet mit fachkundiger Begleitung kennen lernen möchte, nimmt an einer begleiteten Wanderung teil. Das örtliche Angebot umfasst unter anderem Kräuterwanderungen, Gipfeltouren, Wanderungen zu Alpsennereien oder zum Sonnenauf- und -untergang.

**TIPP:** Die Wanderkarte inkludiert rund 50 Tourentipps, gemütliche ebenso wie herausfordernde. Erhältlich ist die Wanderkarte bei Bregenzerwald Tourismus, bei zahlreichen Gastgebern und in den örtlichen Tourismusbüros. Digitale Landkarten und detaillierte Beschreibungen der Wanderwege finden sich auf <http://sommertouren.bregenzerwald.at>.

### Bergerlebnisse mit der Bregenzerwald Gäste-Card

Auf einige Gipfel fahren Seilbahnen und Sessellifte. Allein schon wegen der Aussicht lohnen sich die Bergfahrten. Attraktiv sind auch die stimmungsvollen Veranstaltungen auf den Bergen – vom Bergfrühstück, über Fahrten zum Sonnenuntergang, Konzerte aller Art bis hin zu Musikantentreffen. Die „Eintrittskarte“ zu diesen Bergerlebnissen ist die **Bregenzerwald Gäste-Card**. Sie bringt Besucher beliebig oft per Bergbahn nach oben, gilt für umweltfreundliche Fahrten mit den öffentlichen Bussen und zudem für erfrischend-entspannende Stunden in den Freibädern. Die Bregenzerwald Gäste-Card erhalten alle Besucher, die zwischen 1. Mai und 31. Oktober 2019 drei oder mehr Nächte in einer der 24 Partnergemeinden verbringen. / [www.bregenzerwald.at/bregenzerwald-gaeste-card](http://www.bregenzerwald.at/bregenzerwald-gaeste-card)

### Maßgefertigt: Weitwander-Angebote - Nur mit dem Rucksack bestückt wandern

Erkundungsfreudige zwei bis vier Tage lang auf ausgesucht schönen Wegen durch den Bregenzerwald. Das Gepäck reist währenddessen komfortabel von Hotel zu Hotel. Zur Wahl stehen drei Touren: Der Käseweg, der Wasserweg und der Architekturweg. Die Wege verlaufen in mittleren Höhenlagen und sind für durchschnittlich geübte Wanderer gut zu gehen. Richtpreis: ab 453,- Euro pro Person für drei Übernachtungen im Doppelzimmer mit Halbpension. / [www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote](http://www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote)

**Maßgefertigt: Alpine Hüttenwanderungen** – Von Hütte zu Hütte wandern und die prachtvollen Aussichten genießen. Dieses Package für geübte Bergwanderer beinhaltet zwei Übernachtungen auf Hütten im Schadona- oder Widdersteingebiet mit Frühstück oder Halbpension sowie die exakte Routenbeschreibung. Die täglichen Gehzeiten liegen zwischen viereinhalb bis sechs Stunden. Das Package ist, je nach Route, zwischen Anfang/Mitte Juni und Ende September buchbar und kostet ab 63,- Euro pro Person im Matratzenlager mit Frühstück bzw. ab 99,- Euro mit Halbpension. / [www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote](http://www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote)

### **Auf den Spuren der Lebenskultur wandern**

Ob Naturbesonderheiten, Geschichte oder Kunst: Der Bregenzerwald ist auch für seine informativen Themenwege bekannt.

- In Doren spielt der **StandWortWeg** mit Perspektiven, lehrt das genaue Hinschauen und lädt ein zum Rätselraten. Auf dem gemütlichen Weg ist man rund 1,5 Stunden unterwegs. Entlang der Strecke gibt es Spiel- und Rätselstationen, philosophische Fragen werden aufgeworfen. Wer die Fragen im Rätselfolder lösen will, muss die richtige Perspektive finden, ein probates Mittel auch für andere Lebensaufgaben. / [www.doren.at/Lesewanderweg](http://www.doren.at/Lesewanderweg)
- Auf dem Brüggelekopf, dem Hausberg von Alberschwende im Bregenzerwald, erklingt am **Musikwanderweg** an zehn Stationen traditionelles Bregenzerwälder Liedgut. Den Weisen, gespielt von Chören und Musikvereinen aus Alberschwende, mitten in der Natur zu lauschen, hat einen besonderen Reiz. Zum Verweilen bieten sich Aussichts- und Ruheplätze an. Rund um den Berggasthof Brüggele gibt es zudem von Künstlern gestaltete Objekte zu bestaunen. / [www.musikwanderweg.at](http://www.musikwanderweg.at)
- „**Goßarweg**“ **Bizau**: Für Bizau war das Halten und Hüten von Ziegen (Geißen) über viele Jahrhunderte ein wesentlicher Bestandteil der Alltagskultur. Die Wanderung erinnert an dieses Kulturerbe. Sie ist nicht nur historisch und naturräumlich aufschlussreich, sondern auch landschaftlich reizvoll. Für Kinder finden sich fünf Stationen zum Tasten, Sehen, Hören, Fühlen, Raten und Klettern. Entlang des Geißerweges bieten sich immer wieder Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten über bestehende Wanderwege sowie zurück ins Dorf. / [www.bizau-bregenzerwald.com](http://www.bizau-bregenzerwald.com)
- Der **Rotenberg-Waldweg** in Lingenau mit insgesamt 20 Stationen, darunter ein Waldzimmer, ein Hochmoor und eine Naturarena aus Nagelfluh-Gestein, machen auf die Bedeutung und die Besonderheiten des Waldes aufmerksam. Auf der kleinen Runde ist man etwa 2 Stunden unterwegs, auf der großen 3 1/2 Stunden. / [www.lingenau-bregenzerwald.at](http://www.lingenau-bregenzerwald.at)
- In Au-Schopperrau gibt der „**Alpgang-Weg**“ in 2 oder 6 Stunden Einblicke in die Bregenzerwälder Alpwirtschaft, die seit Jahrhunderten in mehreren Stufen betrieben wird. Im Frühsommer ziehen Sennen und Kühe vom Tal auf das „Vorsäß“, im Sommer auf die Hochalpe, im Herbst wieder aufs Vorsäß und dann zurück ins Tal. / [www.au-schopperrau.at](http://www.au-schopperrau.at)
- **Auf die Spuren der Walser** begeben sich Wanderer in Warth-Schröcken. Rund um den Tannberg ließen sich im 14. Jahrhundert Walser nieder, die aus dem Westschweizer Kanton Wallis stammten. Ihre Spuren sind bis heute sichtbar und auch an der Sprache hörbar. Eine eigene Broschüre, die in den Tourismusbüros erhältlich ist, stellt jene Objekte am Weg vor, die von der Geschichte der Walser erzählen. / [www.tannberg.info](http://www.tannberg.info)
- In Langenegg, einer Gemeinde, die sich intensiv mit dem Thema Energie befasst, erschließen **Energieportale** die vielfältigen Formen von Energie. / [www.langenegg.at](http://www.langenegg.at)
- In Hittisau begleitet der **Wasserwanderweg** die Bolgenach und führt in rund zwei Stunden weitestgehend eben durch eine reizvolle Wald- und Flusslandschaft. Wissenswertes liest man unterwegs auf Tafeln. / [www.hittisau.at](http://www.hittisau.at)
- Die **Georunde Rindberg in Sibratsgfall** macht an acht Stationen die Kraft der Natur sichtbar und erlebbar: Der Rundweg führt zur Parzelle Rindberg, wo sich vor einigen Jahren Berghänge in Bewegung gesetzt und tiefe Spuren hinterlassen haben. Am Weg liegt beispielsweise „Felbers schiefes Haus“. Das ehemalige Ferienhaus hat sich bei der Rutschung

ohne nennenswerte Schäden 18 Meter talwärts bewegt. Das begehbare Objekt fasst die Ereignisse der Naturgewalten zusammen und stellt in der Ausstellung „Gewaltige Natur“ den Naturpark Nagelfluhkette vor. Die Rutschung thematisieren auch künstlerisch gestaltete Installationen, die bereits mehrfach ausgezeichnet wurden. / [www.bewegtenatur.at](http://www.bewegtenatur.at)

### **Lingenau erzählt. Wandern und Geschichten hören**

Das Geschichtenerzählen war früher Teil des dörflichen Alltags. „Lingenau erzählt“ belebt diese Tradition wieder. Im und rund um den Ort stehen 28 „Erzählbänke“, erreichbar auf gemütlichen Rundwanderwegen. Per Mobiltelefon können Wanderer der jeweiligen Geschichte lauschen, entweder im örtlichen Dialekt oder auf Hochdeutsch. Die Geschichten nehmen Bezug zum Standort und zur Landschaft, die man von dort aus sieht. Fünf Bänke stehen praktischerweise bei Gasthäusern. So kann man seine Runde gleich mit einer gemütlichen Einkehr im Löwen, in der Traube, im Adler oder Wälderhof verbinden. Die Erzählbänke entlang der Route „Oberbuch“, Gehzeit gut eine Stunde, erzählen auch Geschichten von Kindern für Kinder.

**TIPP:** Am 18. Mai 2019 feiert Lingenau ein „Bänkefest“. / [www.lingenau-erzaehlt.at](http://www.lingenau-erzaehlt.at)

### **Zum Sonnenaufgang und zum Sonnenuntergang wandern**

Mit kundiger Begleitung können Frühaufsteher zwei Berge erklimmen. Von Au-Schopperrau führt die frühmorgendliche Wanderung auf die markante **Kanisfluh** (dienstags vom 11. Juni bis 15. Oktober). Gäste aus Au-Schopperrau nehmen kostenlos teil, andere zahlen 20,- Euro. Von Mitte Juli bis Anfang Oktober führt eine Wanderung von Warth zum Sonnenaufgang aufs **Wartherhorn** oder zum Sonnenuntergang auf die **Höferspitze**. Abgewechselt wird im Wochenrhythmus. Gäste aus Warth und Schröcken nehmen kostenlos teil. Für Gäste anderer Orte kostet die Wanderung 20,- Euro. Die Morgenwanderung lässt sich mit einem Bergfrühstück verbinden. / [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at)

### **Naturpark Nagelfluhkette**

An der Schnittstelle zwischen Bregenzerwald und Allgäu (D) hat sich über viele Jahrhunderte hinweg eine großartige Kulturlandschaft entwickelt, die mittlerweile die begehrte Auszeichnung Naturpark trägt. Fünfzehn Gemeinden, davon acht im Vorderen Bregenzerwald, Alpweiden mit 290 Pflanzenarten, wertvolle Hochlagenmoore, Weißtannen- und Schluchtwälder und zahlreiche Alpen vereint der länderübergreifende Naturpark. Verbindendes Element ist die imposante Nagelfluhkette, die den Naturpark von West nach Ost durchzieht. Nagelfluh bezeichnet ein Gesteinskonglomerat.

Durch die Heimat von Birkhuhn, Steinadler, des seltenen Apollofalters und zahlreicher weiterer Tiere und Pflanzen führen zahlreiche Wanderwege. Der Rundwanderweg am Hochhäderich bei Hittisau beeindruckt zum Beispiel mit wunderbaren Aussichten ins Allgäu und über den Bregenzerwald und führt außerdem zu großen Felswänden aus Nagelfluhgestein. Die Gehzeit von Hittisau-Reute über mehrere Alpen beträgt rund 3 ¼ Stunden. Zum Einkehren bieten sich der Berggasthof Hochhäderich oder der Gasthof Alpenrose an.

Von April bis September finden einmal pro Monat geführte Wanderungen statt. Dabei geben Naturpark-Ranger Einblicke in die Besonderheiten von Flora und Fauna. Die Teilnahme ist kostenlos. / [www.nagelfluhkette.info](http://www.nagelfluhkette.info)

## Per Rad entdecken.

**Mit dem Mountainbike, Rennrad oder E-Bike? Wer sich mit dem Rad auf den Weg machen will, kann aus einer Reihe von attraktiven Routen wählen. Die Strecken führen durch ausgesucht schöne Landschaften und auf die Spuren der Lebenskultur. Geführte Touren sowie Techniktrainings bieten die Bikeschule Bregenzerwald und weitere Profis an.**

### Bei Kennern wohnen

Einige Hotels haben sich auf Mountainbiker und Rennradfahrer spezialisiert. Sie bieten fachkundige Tipps sowie die entsprechenden Einrichtungen und Services für Mensch und Rad. Rennrad-Spezialisten sind das Hotel Bären in Mellau ([www.baerenmellau.at](http://www.baerenmellau.at)) und das Hotel Gämsle in Schoppernau ([www.gaemsle.at](http://www.gaemsle.at)), Mountainbike-Spezialisten sind das Hotel Rössle in Au ([www.roessle-au.at](http://www.roessle-au.at)) sowie das Hotel Hubertus in Mellau ([www.hotel-hubertus.at](http://www.hotel-hubertus.at)).

### Auf den Berg radeln

Außergewöhnlich im Bregenzerwald ist die große Bandbreite von ganz gemütlichen und höchst anspruchsvollen Touren. Insgesamt stehen rund 450 km beschilderte Routen zur Verfügung. Die 23 Top-Touren führen auf die Spuren der Lebenskultur: durch ausgesucht schöne Landschaften, zu Vorsäßen und Hochalpen, auf aussichtsreiche Gipfel. Mehrere Outdoorspezialisten veranstalten geführte Mountainbike-Touren und Fahrtechniktrainings. Über Details informieren Bregenzerwald Tourismus und der kostenlose „Reisebegleiter Bregenzerwald“.

**Bikeschule Bregenzerwald:** Täglich begleiten die Profis der Bikeschule Bregenzerwald mehrere Mountainbike-Touren mit maximal sechs Personen pro Guide. Auf dem Programm stehen außerdem regelmäßig Workshops für Mountainbiker und für E-Biker sowie Fahrtechnik-Kurse für Anfänger, Fortgeschrittene und für Könner. Zudem ist die Bikeschule ein Liteville-Test- und Ridecenter und bietet Leihbikes dieser Marke für Ausfahrten an. Die spezialisierten Mountainbike-Guides sind auch für individuelle Touren und Schulungen buchbar. / [www.die-bike-schule.at](http://www.die-bike-schule.at)

**Bike-Parcours:** In Au-Schoppernau können Mountainbiker auf drei naturgetreu simulierte Singletrails in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden ihre Technik verbessern. Ausgestattet sind die Parcours mit North Shore-Elementen, Pumptrack, Wippe und kleinen Drops. Das perfekte Terrain für Cross Country-, All Mountain- und Enduro-Biker. / [www.au-schoppernau.at](http://www.au-schoppernau.at)

**Maßgefertigt: Mountainbike Bregenzerwald** – Packages mit 3 oder 7 Übernachtungen mit Halbpension und 1 bzw. 3 geführten Mountainbike-Touren bieten die Mountainbike-Gastgeber an. Zusätzlich inkludiert sind die Mountainbike-Karte mit Beschreibungen der 23 Top-Touren, Leistungen der jeweiligen Hotels sowie die Bregenzerwald Gäste-Card für Entdeckungsfahrten mit den Bergbahnen und öffentlichen Bussen und für Eintritte in die Freibäder. Die Packages kosten ab 265,- Euro für 3 Übernachtungen und ab 605,- Euro für 7 Übernachtungen. / [www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote](http://www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote)

### Geführte E-Bike-Touren

Wer per E-Bike mit einem ortskundigen Guide unterwegs sein möchte, kann aus mehreren Angeboten wählen.

- Von Anfang Juli bis Mitte September findet in Damüls jeden Mittwoch eine geführte E-Bike-Tour statt. Die Mindestteilnehmerzahl sind sechs Personen. Die Teilnahme inklusive Leihrad, Guide und Jause kostet 85,- Euro pro Person. / [www.damuels.travel](http://www.damuels.travel)
- E-Bike-Workshops und geführte Touren bietet auch die Bikeschule Bregenzerwald an. Zur Wahl stehen mehrere Termine und Ausfahrten pro Woche. / [www.die-bike-schule.at](http://www.die-bike-schule.at)



### **Mit dem Rennrad auf Tour**

Rennradfahrer finden im Bregenzerwald Routen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade. Von hier aus erreichen Rennradfahrer Alpenpässe wie den Hochtannbergpass, den Flexenpass, das Faschinajoch, das Furkajoch, das Bödele und den Riedbergpass. 13 ausgearbeitete leichte, mittelschwere bis schwere Rennrad-Touren führen über die Berge, vorbei an Weiden, durch Wälder und die 23 schmucken Dörfer der Region. Grenzüberschreitende Rundtouren ins Appenzellerland, Allgäu, Lechtal und Paznauntal erweitern den Aktionsradius. /

<http://sommertouren.bregenzerwald.at>

### **Im Tal radeln**

Einige Bregenzerwälder Dörfer liegen auf weiten Talböden und somit in idealem Gelände für Entdeckungsfahrten mit dem Fahrrad. Die Radwege verlaufen auf ruhigen Nebenstraßen und auf eigens gekennzeichneten Radwegen.

Der jüngste Radweg wurde im Sommer 2014 eröffnet. Die 10 Kilometer lange Strecke führt von Egg nach Doren und verläuft auf der Trasse der ehemaligen Bregenzerwaldbahn. Der Geh- und Radweg mit minimalen Steigungen erschließt den gleichermaßen wertvollen wie reizvollen Natur- und Landschaftsraum der Bregenzerache.

Die Bregenzerache begleitet auch den landschaftlich schönen Radweg (30 km) von Schoppernau nach Egg. Ein guter Tipp ist außerdem der 26 km (hin und retour) lange Radweg Rohrmoostal in Sibratsgfall. Er führt auf einer autofreien Straße durchs Naturschutzgebiet mit Blick auf markante Berge wie die Gottesackerwände.

### **TIPP: Der Bregenzerwälder Fahrradbus**

Für alle, die ihre Radtour durch den Bregenzerwald mit den öffentlichen Verkehrsmitteln kombinieren möchten oder ein Stück weit öffentlich anreisen möchten, bietet sich der Fahrradbus der Linie R1 mit eigenem Rad-Anhänger an. Im Einsatz ist er von Donnerstag bis Sonntag in den Sommermonaten. Er verkehrt vom Bahnhof Schwarzach bis zur Station Saloberlifte in Hochkrumbach und hält unterwegs in mehreren Orten im Bregenzerwald. /

[www.landbusbregenzerwald.at](http://www.landbusbregenzerwald.at)

### **Fahrräder und E-Bikes zum Ausleihen**

Was sich in einigen Städten bewährt hat, ist auch im Bregenzerwald möglich: In Egg, Andelsbuch, Bersbuch, Bezau, Mellau, Schnepfau, Au, und Schoppernau gibt es Verleih-Standorte, wo man Fahrräder mit Korb für bis zu 24 Stunden ausleihen kann. Wichtig ist einzig, dass man sich zuerst registrieren lässt. Das kann übers Internet erfolgen, im örtlichen Tourismusbüro oder über die Servicehotline. Zurück gibt man das Fahrrad wiederum an einem Verleih-Standort, der sich zumeist beim Gemeindeamt oder an einer zentralen Stelle im Ort befindet. Eine Stunde Fahrradmiete kostet 1,- Euro, fünf bis 24 Stunden kommen auf 5,- Euro. /

[www.anrufen-losfahren.com](http://www.anrufen-losfahren.com)

E-Bikes zum Ausleihen bieten einige Hotels für ihre Gäste an, außerdem Geschäfte in Alberschwende, Au, Egg, Hittisau und Mellau. Das Angebot steigt kontinuierlich.



## **Bewegung in der Natur.**

**Naturgenuss beim Laufen, Golfen und beim Fliegenfischen, Abenteuer beim Rafting und Canyoning, Hochgefühle auf der Flying-Fox-Bahn und beim Paragleiten: Der Bregenzerwald regt zu vielerlei Bewegung an und bietet zahlreiche Möglichkeiten, in Begleitung von kundigen Experten Neues auszuprobieren.**

***Zum „Kurzurlaub auf der Matte“ lädt Claudia Jochum. Für ihre sommerlichen Yoga-Stunden hat sie das Schwimmbad in Schwarzenberg als Übungsort gewählt, zur Freude ihrer TeilnehmerInnen. Willkommen sind alle, die sich ab 8 Uhr in der Früh eine Stunde lang bewegt auf den Tag einstimmen wollen. Wie Yoga und der Bregenzerwald zusammenpassen und wo man überall Yogastunden belegen kann, weiß das neue Reisemagazin Bregenzerwald.***

### **Golfen im und um den Golfpark Bregenzerwald**

Der 18-Loch Golfpark Bregenzerwald in Riefensberg-Sulzberg liegt im hügeligen Norden des Bregenzerwaldes an der deutschen Grenze. Um Golfern noch mehr Abwechslung zu bieten, kooperiert er mit dem 18-Loch-Golfplatz Oberstaufer-Steibis im benachbarten Allgäu. Gemeinsam bieten sie Sonderkonditionen bei den Greenfees und in Zusammenarbeit mit Partner-Golfhotels an. Auch auf weiteren Golfplätzen in Vorarlberg profitieren Gäste der Golfpartnerhotels von Greenfee-Ermäßigungen. Die Bregenzerwälder Golf-Spezialisten sind das Romantikhôtel Das Schiff sowie das Hotel Gasthof Krone in Hittisau und das Wellnesshotel Linde in Sulzberg.

[www.golf-bregenzerwald.com](http://www.golf-bregenzerwald.com)

### **Fliegenfischen**

In ausgesucht schönen Flusslandschaften und nachhaltig bewirtschafteten Fischrevieren können sich Petrijünger in der Kunst des Fliegenfischens üben. Für das passende Rundum-Service sorgen Gastgeber, die sich ganz nach dem Tagesrhythmus der Fischer richten.

**Maßgefertigt:** Packages mit 3 oder 7 Übernachtungen mit Halbpension im Hotel inkludieren eine halbtägige Einführung, die Fischerkarten für die schönsten Fischreviere an Bregenzerache und Subersach und die Bregenzerwald Gäste-Card. Optional kann ein Fliegenfischer-Kurs gebucht werden. Buchbar von 1. Mai bis 30. September ab 481,- Euro pro Person /

[www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote](http://www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote)

### **Outdoor-Abenteuer**

Die Bregenzerwälder Outdoorspezialisten begleiten spielerische und abenteuerliche Touren in der Natur. Angeboten werden unter anderem Canyoning und Rafting, Kanu- und (Fun)Kajak-Fahrten auf der Bregenzerache, Höhlenwanderungen in der Schneckenlochhöhle, Mountainbike-Touren, Bungy-Jumping, Abenteuertage für Kinder, Kinderklettern und Klettersteigführungen, geführte Bergtouren und einiges mehr. / [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at)

Wer eine individuell geführte Schluchtenwanderung erleben will, wendet sich an Franko Rietzler. Seine Tour durch die eindrucksvolle Schlucht der Subersach findet nach Absprache und ab fünf Teilnehmern statt. Die Teilnahme kostet 60,- Euro pro Person inkl. Sicherheitsausrüstung. / [www.frankorietzler.at](http://www.frankorietzler.at)

### **Wildwasserschwimmen im Lech**

Der Lech-Fluss, der bei Lech am Arlberg entspringt und nach 264 Kilometern in die Donau mündet, hat zwischen Lech und Warth eine rund sechs Kilometer lange Schlucht gebildet, die man von oben kaum sieht. In diesem Abschnitt können sich Schwimmfreudige bestens durchs Wildwasser treiben lassen. Geführte und betreute Schwimmausflüge bietet die Alpinschule Widderstein jeden Donnerstag an. Die Teilnahme kostet 60,- Euro pro Person. /

[www.alpenschulewiderstein.at](http://www.alpenschulewiderstein.at)

### **Klettergärten und Klettersteige**

- Jederzeit kostenlos zugänglich ist das **Klettergelände Schwarzenberg** (Schwierigkeitsgrad 3 bis 8), das sich in einer Schlucht an der Bregenzerache erstreckt.
- Mehrere Routen der Schwierigkeitsgrade 3 bis 8 stehen im **Klettergarten Au-Schnepfau** zur Wahl.
- Zwei attraktive Klettersteige gibt es im Bereich „Widaschrofa“ zwischen Mellau und Schnepfau: Auf dem **Wälder-Klettersteig** (Schwierigkeitsgrad D) und auf dem **Abendrot-Klettersteig** (Schwierigkeitsgrad E) sind jeweils 100 Höhenmeter zu überwinden. Die Kletterzeiten liegen bei rund 1,5 Stunden.
- Im **Klettergarten Schrofenswies** in Warth können sich Kletterer an 31 abgesicherten Routen üben (Schwierigkeitsgrade 4 bis 9+).
- Im **Klettergarten Bürstegg** zwischen Lech und Warth umfasst die Auswahl 29 abgesicherte Routen (Schwierigkeitsgrade 3a bis 7+).
- Beliebt sind auch zwei Routen bei Warth: der **Mindelheimer Klettersteig** (Schwierigkeitsgrad mittel, ca. 2,5 Stunden bis zum Einstieg) sowie der **Klettersteig Karhorn** (Ost- und Westgrat, 1.200 Meter lang, Schwierigkeitsgrad mittel bis schwierig, Gehzeit 2 bis 4 Stunden).

### **Aus der Vogelperspektive**

Von oben betrachtet schaut die Welt ganz anders aus. Wer diese spannende Erfahrung machen möchte, findet im Bregenzerwald ideale Voraussetzungen. Die Thermik rund um die Niedere bei Andelsbuch/Bezau und den Diedamskopf bei Au-Schopperrau gilt als sehr gutmütig. Die Fluggebiete des Bregenzerwaldes zählen zu den besten in ganz Europa.

[www.gleitschirmschule.at](http://www.gleitschirmschule.at)

### **TIPP: Geocaching am Tannberg**

Auf drei Routen am Tannberg zwischen Warth-Schröcken und Lech am Arlberg können große und kleine Schatzsucher sogenannte Caches finden. Die vier bis neun Kilometer langen Strecken sind jeweils mit acht bis zehn Caches bestückt. Ausgerüstet mit GPS-Gerät oder Geocaching App (kostenpflichtig) geht's auf zu den Touren, die jeweils eine Geschichte erzählen: Die sportlichere Tour „Pfarrer Müller und das weiße Gold“ in Warth, die kulturelle Tour „Walserdorf und Naturjuwelen“ in Schröcken sowie die Naturrunde entlang der Gipslöcher „Gipt's das“ in Lech. / [www.warth-schroecken.com](http://www.warth-schroecken.com)

### **Sommerbiathlon in Sulzberg und Egg**

Biathlon lässt sich auch im Sommer praktizieren. Statt mit Langlaufen kombiniert man es mit Laufen oder Wandern. Einblicke in diese komplexe Sportart geben betreute Programme. Im Schießen üben sich die Teilnehmer entweder an der Kleinkaliberlaseranlage in Sulzberg (50 m Schussdistanz) oder mit Luftdruckgewehren (10 m Schussdistanz) in Egg. Für die rund einstündige Schnuppereinheit beträgt der Preis 180,- Euro für ein bis vier Teilnehmer. / [www.kreativbewegen.at](http://www.kreativbewegen.at)

### **Bogenschießen**

Bogenschießen erfreut sich zunehmender Beliebtheit - vor allem, wenn man den Sport auf 3D-Parcours in der Natur ausüben kann. Im Bregenzerwald gibt es dazu mehrere Möglichkeiten. 3D-Parcours gibt es in Andelsbuch, in Doren, in Riefensberg sowie in Warth. Geöffnet sind die Parcours zumeist von April bis Oktober bzw. bis zum Winterbeginn. Bogenschieß-Kurse werden ebenfalls angeboten. / [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at)

### **Laufstrecken in Andelsbuch, Bezau und Lingenau**

Läufer finden im Bregenzerwald eine Reihe von Wegen unterschiedlicher Längen und Schwierigkeitsgrade. Über ausgewiesene Laufstrecken verfügen Andelsbuch, Bezau und Lingenau. Drei leichte, eine mittelschwere und eine schwere Runde stehen in Andelsbuch zur Wahl. Sechs Laufstrecken gibt es in Bezau, sieben in Lingenau. Über den regionalen Geh- und Radweg, den 18,1 Kilometer langen Achtalweg, sind Bezau, Andelsbuch und Lingenau miteinander verbunden. Läufer können also nicht nur auf dieser schönen Strecke unterwegs sein, sondern auch die Laufstreckennetze der drei Orte erkunden. Gute regionale Busverbindungen erleichtern das Hin- bzw. Zurückkommen. / [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at)

### **Mitmachen oder zuschauen**

- Am 4. Mai startet zum fünften Mal der **Bizauer Traillauf**. Zur Wahl stehen drei Strecken: der 7,6 Kilometer lange Erlebnisauf, der 30,5 Kilometer lange Traillauf, der 1.660 Höhenmeter überwindet, sowie der 50 Kilometer lange Ultra-Traillauf mit beachtlichen 2.900 Höhenmeter. / [www.svbizau.at](http://www.svbizau.at)
- Während der **Wälder Kajak-Tage** wird der Bregenzerwald vom 20. bis 23. Juni zum Treffpunkt für hunderte Wildwasserpaddler. / [www.outdoor.at](http://www.outdoor.at)
- Am 22. Juni startet der **9. Sparkasse Wälderlauf**, bei dem es eine ca. 13 Kilometer lange Rundstrecke von Bezau über Reuthe und Bizau zu bewältigen gilt. In den verschiedenen Kategorien starten jedes Jahr rund 2.000 Profis, Hobbysportler, Genussläufer und Nordic Walker. / [www.waelderlauf.at](http://www.waelderlauf.at)
- Olympiasieger, Weltmeister, Europameister, Staatsmeister, Profis und Amateure treffen sich am 22. Juni zur **outdoorthrophy** in Lingenau. Berglaufen, Paragleiten, Wildwasserkajak und Mountainbiken sind die Bewerbe. / [www.outdoorthrophy.com](http://www.outdoorthrophy.com)
- Sieben Berggipfel, 50 Kilometer und rund 4.500 Höhenmeter bewältigen die Teilnehmer der „**Seven Summits Tour**“, die am 14. September 2019 stattfindet. Der Erlös der Weitwanderung kommt einer internationalen Hilfsorganisation zugute. / [www.7berge.at](http://www.7berge.at)

## Unternehmungen für Familien.

**Viel zu unternehmen und zu entdecken gibt es für Familien. Beim Wandern von Hütte zu Hütte, bei Besuchen auf Bauernhöfen und Alpen, bei sportlichen und kreativen Unternehmungen. Familienfreundliche Services bieten eine Reihe von Gastgebern an: von Hotels bis zu Urlaubsbauernhöfen.**

### Freundlich umsorgt wohnen

Ein familienfreundliches Ambiente und Services – von Kinderbetreuung bis zu entsprechenden Einrichtungen – bieten eine Reihe von Gastgebern an, Hotels wie auch Privatunterkünfte und Urlaub am Bauernhof-Betriebe. Zu den spezialisierten Hotels zählen das Almhotel Hochhäderich ([www.almhotel.at](http://www.almhotel.at)) oberhalb von Hittisau und Riefensberg, der Schetteregger Hof ([www.schettereggerhof.at](http://www.schettereggerhof.at)) in Egg-Schetteregg, das Hotel „Die Sonnigen“ ([www.diesonnigen.at](http://www.diesonnigen.at)) in Bezau, das Alpenhotel Post ([www.alpenhotel-post.com](http://www.alpenhotel-post.com)) in Au sowie das Ski- und Wanderhotel Jägeralpe ([www.jaegeralpe.at](http://www.jaegeralpe.at)) in Warth.

### Von Hütte zu Hütte wandern

Auf einer Hütte fernab vom Dorf zu übernachten, hat einen besonderen Reiz. Die einfache, gemütliche Atmosphäre verzaubert.

**Maßgefertigt: Familienwanderung von Hütte zu Hütte** - Das Wander-Package, das in zwei Wegvarianten angeboten wird, inkludiert zwei Übernachtungen auf zwei verschiedenen Hütten und die exakte Wegbeschreibung. Die Tagesetappen führen durch einfaches Gelände und sind kurz, zwischen 1 ¼ bis knapp 4 ¼ Stunden. So bleibt genügend Zeit für Spiele in der Natur oder den einen oder anderen Abstecher. Der Preis pro Person: ab 74,- Euro im Matratzenlager mit Frühstück, ab 102,- Euro mit Halbpension. / [www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote](http://www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote)

**Maßgefertigt: Kinderabenteuer Bregenzerwald:** Sieben Übernachtungen und ein abwechslungsreiches Familienprogramm inkludiert das Package, das zwischen 1. Juli und 31. August buchbar ist. Zusätzlich zu den Übernachtungen kann man aus zahlreichen Programmbausteinen wählen: vom Kühe Melken bis zum Klettern, vom Abenteuer im Waldseilgarten bis zur Flying Fox Fahrt. Der Preis variiert je nach gewählten Bausteinen.

[www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote](http://www.bregenzerwald.at/buchbare-angebote)

### Urlaub und Erlebnis am Bauernhof

Rund 10 Prozent der Bregenzerwälder Bevölkerung lebt von und mit der Landwirtschaft – sei es im Voll- oder im Nebenerwerb. Dementsprechend viele Möglichkeiten für „Urlaub am Bauernhof“ gibt es. Das Leben im Rhythmus der Natur, mit den Menschen und Produkten der Region, ist vor allem für den Nachwuchs ein abwechslungsreiches Erlebnis und eine wertvolle Erfahrung. Bäuerinnen und Bauern erzählen gerne über ihre Arbeit und laden Interessierte in ihren Stall.

### Bauernhof naturhautnah erleben in Egg

Vor wenigen Jahren hat Familie Metzler in Egg den ersten offenen Bauernhof Vorarlbergs eröffnet. Zusätzlich zur Sennschule und dem 2017 eröffneten Gebäude, in dem Familie Metzler Molke zu Kosmetik verarbeitet, kann man den imposanten Kuh-Laufstall und ein Ziegen-Tollhaus mit Zuschauergalerie besuchen. Beliebt bei kleinen Gästen ist auch die Kleintier-Kuschel-Zone. Die breite Palette an Hofprodukten – von Frischkäse bis zu Molkeprodukten – kann man im Hofladen erwerben.

Unter dem Namen NATURHAUTNAH hat Familie Metzler einen Ort geschaffen, an dem energieeffizient und nachhaltig gewirtschaftet wird und Besucher alle landwirtschaftlichen Prozesse hautnah erleben und be-greifen können. Das Projekt wurde mit zahlreichen nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet. / [www.molkeprodukte.com](http://www.molkeprodukte.com)

### **Alp-Erlebnis auf der Alpe Brongen**

Im Juli und August gibt die Älplerfamilie Meusburger jeden Mittwochvormittag Einblicke in die Alp-Käseproduktion, die Tierwelt und den Tagesablauf auf der Alpe. Die Alpe Brongen ist vom Parkplatz Egg-Schetteregg aus in ca. 25 Gehminuten erreichbar. Dabei sein kostet 4,- Euro pro Person, Kinder nehmen kostenlos teil. / Familie Meusburger, T +43 (0)664 6304073.

### **Bei und mit Pferden in Sulzberg**

In Sulzberg können Kinder am Hof von Barbara Baldauf auf Ponys reiten und die Tiere besser kennenlernen. Familie Baldauf bietet außerdem Ausfahrten mit der Pferdekutsche an. Wie man sein Selbstbewusstsein im Umgang mit Pferden stärkt, erfährt man von Natalie Bregenzer in Kursen ([www.nati-westernreiten.at](http://www.nati-westernreiten.at)). Kutschenfahrten mit dem Friesengespann sind bei Familie Blank buchbar. / [www.sulzberg-bregenzerwald.com](http://www.sulzberg-bregenzerwald.com)

### **Mit Lamas wandern**

Rund um Langenegg und Bizau führen die Lama-Touren, die Eva und Anton Vigl anbieten. Zuerst werden alle Fragen rund um die Lamas beantwortet und die Halfter angelegt. Dann macht man sich auf den Weg. / [www.rockylamas.at](http://www.rockylamas.at)

### **In steiler Wand**

Klettern schult die Koordination und erfreut sich zunehmender Beliebtheit.

- Spektakulär über der Bregenzerache liegt der **Aqua Hochseilgarten** in Andelsbuch ([www.aktiv-zentrum.at](http://www.aktiv-zentrum.at)).
- Klettern und Abseilen – auch über die Bregenzerache – ist im **Abenteurpark Schröcken** möglich. Natürlich mit Helm und sicherer Kletterausrüstung, damit auch Kinder ab 6 Jahren ihren Spaß haben ([www.abenteurpark.net](http://www.abenteurpark.net)).
- Im **Waldseilgarten in Damüls** sind in einer Höhe von 2 bis 13 Metern Seile gespannt und verschiedene Hindernisse aufgestellt, die es zu bewältigen gilt. Der Parcours ist für alle Altersgruppen geeignet, für Einsteiger wie auch für Könnner. Darüber hinaus gibt es eine 200 Meter lange Flying-Fox-Bahn ([www.das-seil.at](http://www.das-seil.at)).

### **Mini- und Teenie Canyoning**

Ausgerüstet mit einem Neoprenanzug, Helm und Klettergurt geht's auf zum abenteuerlichen Erkunden der Schlucht. Nach dem Sprung ins Wasser folgen Rutsch- und Kletterpartien und das Abseilen am Wasserfall. Das Programm, das im Juli und August jeden Dienstag und Donnerstag stattfindet, richtet sich an die ganze Familie, mitmachen können Kinder ab acht Jahren. Die Teilnahme kostet 29,- Euro für Kinder bzw. 39,- Euro für Teenies und Erwachsene. / [www.holzschopf.com](http://www.holzschopf.com)

### **3D Bogenschießen für Kinder**

Nach der professionellen Einschulung ins Bogenschießen machen sich die Teilnehmer auf eine spannende Jagd am 3D-Parcours in Andelsbuch-Bersbuch. Das rund zweistündige Programm richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren, es findet von Mai bis Oktober auf Anfrage statt. Inklusiv Leihhausrüstung kostet die Teilnahme 120,- Euro pro Familie (3 Personen) und 25,- Euro für jede weitere Person. / [www.aktiv-zentrum.at](http://www.aktiv-zentrum.at)

### **Kinder-Erlebnissommer & Betreuung**

Das Tourismusbüro von **Au-Schoppernaut** organisiert in den Sommermonaten fast jeden Tag ein Familienprogramm. Bei „Hüttenzauber & Zauberkräuter“ geht es zum Beispiel in den Kräutergarten. Auf der Viehweide erfahren die Kleinen mehr über die Kühe und das Melken. Abseilen, Grillen, Klettern und Filzen werden ebenso angeboten.

Ein **betreutes Kindererlebnisland** befindet sich in der Bergstation der Bergbahnen Diedamskopf. Didis Kinder-Erlebnisland ist vom 29. Juni bis 6. Oktober samstags, sonntags und an Feiertagen von 10 bis 15.30 Uhr geöffnet. Kinder von drei bis acht Jahren werden hier kostenlos betreut. Einen eigenen Bereich gibt es zudem für Eltern mit Kindern bis drei Jahre.  
[www.au-schopperrau.at](http://www.au-schopperrau.at) // [www.diedamskopf.at](http://www.diedamskopf.at)

#### **Werkstätten und Workshops für Kinder**

- Begleitend zu seinen Ausstellungen veranstaltet der Werkraum Bregenzerwald im Werkraumhaus in Andelsbuch experimentelle Workshops und spielerische Führungen für junge Besucher. / [www.werkraum.at](http://www.werkraum.at)
- Auf Anfrage und ab vier Teilnehmern gestalten die Kulturvermittlerinnen des **Frauenmuseums** in Hittisau informativ-spielerische Workshops für Kinder. / [www.frauenmuseum.at](http://www.frauenmuseum.at)

#### **Nagelfluhschleifen**

Der Nagelfluh ist ein echtes Schmuckstück. Bis sich der „Herrgottsbeton“ jedoch als echter Schatz zeigt, bedarf es viel Arbeit. Im zweistündigen Workshop in Hittisau, der im Juli und August jeden Freitagnachmittag stattfindet, erfahren Kinder mehr über das besondere Gestein und erarbeiten unter fachkundiger Anleitung ein echtes Nagelfluhamulett. Die Teilnahme kostet 8,- Euro. / [www.hittisau.at](http://www.hittisau.at)

#### **Das „Wälderbähnle“**

Das „Wälderbähnle“ ist eine sorgsam gepflegte Nostalgiebahn, die zwischen Andelsbuch-Bersbuch und Bezau fährt. Im Einsatz ist das Bähnle mit historischen Diesel- oder Dampflokomotiven zwischen 11. Mai und 6. Oktober an Wochenenden, von Mitte Juli bis Anfang September auch mittwochs, Sonderfahrten siehe Website. / [www.waelderbaehnle.at](http://www.waelderbaehnle.at)

#### **Regenwettertipp – Indoor Spielpark**

In **Damüls** beherbergt das Mehrzweckgebäude Alpenrose im Dachgeschoß ein **Spielhaus**. Es ist täglich von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet und kostenlos zugänglich. Ausgestattet ist das Spielhaus mit Kletter- und Spielelementen, Tischfußball, Tischhockeykasten und vielem mehr. Für Kleinkinder gibt es einen eigenen Bereich. Der Spielraum ist nicht betreut. / [www.damuels.travel](http://www.damuels.travel)

## Feines fürs Wohlbefinden.

Genussvoll entspannen und frische Energie tanken: Wohltuendes für Körper, Geist und Seele bieten mehrere spezialisierte Hotels an. Sie schaffen durch die stimmige, meist moderne, Architektur ein anregendes Ambiente. Auch Pflegendes entsteht im Bregenzerwald, aus heimischen Kräutern, natürlichen Essenzen, Honig und Molke. Wie Letzteres vor sich geht, kann man im neuen Gebäude von Familie Metzler in Egg miterleben.

### Die Gesundheits-Experten

Vier Bregenzerwälder Hotels sind auf klassische Kur- und Gesundheitsprogramme spezialisiert. Das Gesundheitshotel Bad Reuthe, wo neben anderen Heilmitteln frisch gestochenes Moor zum Einsatz kommt ([www.badreuthe.at](http://www.badreuthe.at)). Der modern gestaltete Wellnessbereich ist mit Voranmeldung auch für Tagesgäste zugänglich.

Auf Fastenkuren und Kneippanwendungen versteht sich das Kur- und Gesundheitshotel Rossbad Krumbach besonders gut ([www.rossbad.com](http://www.rossbad.com)).

Heilfasten und Basenfasten bietet die Pension Engel in Hittisau an. / [www.fastenkur.at](http://www.fastenkur.at)  
Ein 25-Meter-Hallenbad, einen Gartenpool, eine Saunalandschaft und ein Fitness-Center, zugänglich auch für Tagesgäste, bietet das Vitalhotel Quellgarten in Lingenau an ([www.quellgarten.at](http://www.quellgarten.at)).

### Entschlacken nach Hildegard von Bingen

Im Biohotel Schwanen in Bizau kochen Michael und Franziska, auch als die „Wilden Weiber“ bekannt, nach den Grundsätzen der Hildegard von Bingen. Einmal im Jahr können Gäste auch eine Fastenwoche verbringen. Beim Hildegard-Brot-Fasten, buchbar vom 6. bis 13. April 2019, werden Körper, Geist und Seele sanft von Ballast befreit. Der Tag beginnt mit hausgemachtem Dinkelbrot, Spaziergängen im Bizauer Hochmoor oder Meditationen. Mittags gibt es marinierte Blattsalate, Fencheltee und Grander-Wasser. Am Nachmittag stehen Sauna, Massagen, Leberwickel und Schröpfen oder ausgedehnte Ruhephasen zur Wahl. [www.biohotel-schwanen.com](http://www.biohotel-schwanen.com)

### Wohlfühlen mit Ausblick

Viele der Bregenzerwälder Wohlfühlhotels haben in den letzten Jahren neue Wellnessbereiche gebaut. Im Stil der modernen Vorarlberger Architektur. Aus Holz, mit viel Glas und bestem Blick in die Natur. Über diese Hotels und ihre Angebote informiert der Reisebegleiter Bregenzerwald, den es kostenlos bei Bregenzerwald Tourismus gibt. / [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at)

### Kosmetik aus der Natur

Natürliche Heil- und Schönheitsmittel haben im Alpenraum eine lange Tradition. Auf altes Wissen, kombiniert mit modernen Erkenntnissen, setzen zwei Experten.

**Familie Metzler** entdeckte mit der Molke ein altes Naturheilmittel wieder. Molke entsteht beim Käsemachen, ist frei von Fett und Eiweiß und enthält zahlreiche Nährstoffe und Vitamine. Aus Molke produziert Familie Metzler Körperpflegeprodukte und Getränkepulver, die es auch online zu kaufen gibt. / [www.molkeprodukte.com](http://www.molkeprodukte.com)

Eine eigene Kosmetiklinie hat **Susanne Kaufmann** entwickelt. Klare Optik und Essenzen aus der Bregenzerwälder Natur bestimmen ihre Produkte. Zu kaufen gibt es sie im Hotel Post und im online-shop. / [www.susannekaufmann.com](http://www.susannekaufmann.com)

Die **Gebrüder Bentele** erzeugen aus dem Honig ihrer Bienenvölker die Pflegeserie WERBINA. Honig nährt die Haut, macht sie schön und geschmeidig und hält sie frisch. Erhältlich sind die Produkte online, in Geschäften in ganz Vorarlberg und im Shop von Bentele Genuss in Alberschwende. / [www.gsiberger.at](http://www.gsiberger.at)

### **TIPP: So entsteht Molkekosmetik**

Auf dem Anwesen von Familie Metzler in Egg können Besucher seit Frühjahr 2017 neben dem Schaustall, in dem Kühe und Ziegen leben, auch die Produktion von Molkekosmetik in einem neuen Gebäude mit Besuchergalerie besichtigen. Von der offenen Galerie hört, sieht und riecht man, wie aus Molke, Heilpflanzen und hochwertigen Essenzen Kosmetik- und Pflegeprodukte entstehen. Einblicke gibt es auch ins besondere Kreislaufsystem, auf das Familie Metzler setzt: Für Energie sorgt eine thermische Solaranlage mit großem Schotterspeicher unter der Bodenplatte des neuen Gebäudes. Vom Gras, dem Futter der Tiere, über die silofreie Milch bis zum Käse und zur Molke, aus der Kosmetisches entsteht, wird alles an einem Ort transparent verarbeitet, präsentiert, zur Verkostung angeboten und verkauft. / [www.molkeprodukte.com](http://www.molkeprodukte.com)

### **Natur spüren**

- Barfuß zu gehen, ist eine Wohltat für die Füße. Waldboden, Gras, Steine und Wasser massieren und erfrischen die Fußsohlen auf angenehme Weise. Eigens dafür angelegt wurden zwei Barfußwanderwege. Durchs Moos und den Ulvenbach führt der **Barfußweg in Bizau**. Holzbalken gliedern den Weg in Abschnitte. Über diese Balancierbalken erreicht man trockenen Fußes das andere Ufer. Auf den Halbinseln der Bachmäander laden Ruhebänke zum Verweilen ein. / [www.bizau-bregenzerwald.com](http://www.bizau-bregenzerwald.com)
- Auch in **Riefensberg** gibt es einen **Barfuß- und Fitnessparcours**. Wer die Übungen an den 22 Stationen macht, trainiert seine fünf motorischen Grundeigenschaften, nämlich Koordination, Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Schnelligkeit. / [www.riefensberg.at](http://www.riefensberg.at)
- Den **Lebensraum Moor** kann man in Krumbach erkunden. Wege führen zu Moorsitzen und zur Beobachtungsplattform „moorraum“, die Architekten gestaltet haben. Moorwirte gestalten zu bestimmten Terminen ein Moorfrühstück. Zweistündige Führungen finden vom 6. Juni bis 26. September jeden Donnerstag um 9.30 Uhr statt. / [www.krumbach.at](http://www.krumbach.at)
- Ein Moorbad genießen kann man im **Naturmoorbad** in Sibratsgfall, idyllisch im Wald gelegen. Zum Baden stehen zwei mit Holz eingefassten Becken bereit. Außerdem gibt es eine Wassertrete und ein Natur-Wasserbecken zum Schwimmen. / [www.sibra-bregenzerwald.com](http://www.sibra-bregenzerwald.com)
- In Moorwasser schwimmen und kneipen ist auch im **Moorbad Oberköhler** bei Sulzberg möglich. Den rund 1.000 Meter hoch gelegenen Bergrücken durchzieht ein Moorgürtel. Aus diesem Biotopkomplex entspringt in der Parzelle Oberköhler heilsames Moorwasser und füllt einen künstlichen, 0,5 bis 2 Meter tiefen Schwimmteich sowie eine Flachwasser-Biotop-Zone. An diesem schön gelegenen Platz kann man schwimmen, kneipen, spielen und an der öffentlichen Grillstelle grillen. Umkleiden, WC und Parkplätze sind ebenfalls vorhanden. / [www.sulzberg-bregenzerwald.com](http://www.sulzberg-bregenzerwald.com)
- Moorwandern und die Fitness trainieren lässt sich in Begleitung von Ingrid Fink-Nöckler vereinen. Bei ihrem zweistündigen Bodybalance-Programm sind die Teilnehmer mit Smoveys (= mittelgroße Ringe mit Gewicht, die man mit den Händen trägt und damit Übungen absolviert) unterwegs. Entsprechende Übungen schulen die Koordination, kräftigen und entschleunigen. Die Teilnahme kostet 25,- Euro pro Person inkl. Leih-Smoveys. / [www.kreativbewegen.at](http://www.kreativbewegen.at)
- Bei Langen liegt das „**Witmoos**“, ein Natura 2000-Schutzgebiet. Seine Besonderheit ist das Spirkenhochmoor. Es stellt gewissermaßen den „Urzustand“ der Langener Moore dar, bevor diese durch Torfabbau, teilweise Entwässerung und Streuenutzung großflächig verändert wurden. Im Witmoos und auf den angrenzenden Mooswiesen gedeihen zahlreiche seltene und teils vom Aussterben bedrohte Pflanzen. / [www.langen.at](http://www.langen.at)

**APP-TIPP:** Wo befindet sich die nächste Apotheke? Welche Arztpraxis ist geöffnet, welcher Physiotherapeut ist im Dienst? Auskunft gibt die kostenlose App „Wälderdoc“, die man sich auf [www.waelderdoc.at](http://www.waelderdoc.at) herunterladen kann.



## Plätze für alle.

**Der Bregenzerwald kann auch mit dem Rollstuhl erkundet werden. Barrierefrei zugänglich sind einige Hotels und Ausflugsziele.**

### Rollend Wandern

- **Wellness in Lingenau:** Vom Dorfplatz in Lingenau bis zum Vitalhotel Quellengarten führt der 3 km lange Weg, der durchwegs auf Gehsteigen und Fahrwegen mit geringen Höhenunterschieden verläuft. Zum barrierefrei Einkehren bieten sich das Hotel Löwen, das Gasthaus Traube und das Vitalhotel Quellengarten an, das auch über ein barrierefrei zugängliches Hallenbad verfügt.
- **Am Fuße der Kanisfluh:** Die Kanisfluh ist ein besonders markantes Bergmassiv mit steilen Felswänden im Norden und einer geschwungenen, mit Gras bewachsenen Südseite. Der Weg ist durchgehend asphaltiert und fast eben. Kleine Höhenunterschiede gibt es einzig bei Bachüberquerungen zu bewältigen. Ausgangspunkt ist der Parkplatz der Bergbahnen in Mellau, Endpunkt das Dorf Schnepfau. Eine Wegstrecke ist 5,2 km lang, der Hin- und Retourweg 10,4 km. Barrierefrei einkehren kann man bei den Bergbahnen Mellau im M1 oder im Hotel Die Wälderin. Im Gemeindehaus Schnepfau gibt es ein rollstuhlgerechtes WC, das an Werktagen zugänglich ist.

### Per Bahn auf den Berg

Drei Berge sind per Bergbahn barrierefrei zugänglich

- Der Diedamskopf bei Au-Schopperrau ist einer der schönsten Aussichtsberge im Bregenzerwald – eine Fahrt auf den Gipfel lohnt sich allemal. Direkt an der Talstation stehen zwei Behindertenparkplätze zur Verfügung. Den Zu- und Abgang an der Tal- und Bergstation zur Gondelbahn mit den breiten 8er Gondeln erreicht man bequem im Aufzug. Auch das Restaurant in der Bergstation und die Sonnenterrasse sind mit Aufzug zugänglich, die WCs sind barrierefrei erreichbar. / [www.diedamskopf.at](http://www.diedamskopf.at)
- Von Bezau fährt eine moderne Seilbahn auf das Sonderdach und zur Bergstation Baumgarten, wo es ein Panoramarestaurant mit Terrasse gibt. Sämtliche Zugänge zur Bahn und zum Restaurant sind barrierefrei. / [www.seilbahn-bezau.at](http://www.seilbahn-bezau.at)
- Von Mellau fährt die neue Mellaubahn, eine 10er-Gondelbahn, in wenigen Minuten auf den Berg. Sämtliche Zugänge zur Bahn und zum Restaurant in der Talstation sind barrierefrei zugänglich. / [www.damuels-mellau.at](http://www.damuels-mellau.at)

### Mit dem Wälderbähnle fahren

Das „Wälderbähnle“ ist eine nostalgische Schmalspurbahn, die mit Dampf- und Dieselloks zwischen Bezau und dem Bahnhof Schwarzenberg verkehrt. Das Bähnle ist barrierefrei zugänglich. Jeder Zug führt einen Waggon mit Hebelift mit. / [www.waelderbaehnle.at](http://www.waelderbaehnle.at)

**TIPP:** Über barrierefreie Unterkünfte im Bregenzerwald informiert das Gastgeberverzeichnis Bregenzerwald. Es ist kostenlos bei Bregenzerwald Tourismus erhältlich und auch online auf [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at) zugänglich.

## Der Bregenzerwald im Überblick

<b>Allgemeines</b>	
<b>Lage</b>	Nord-östlicher Teil des Bundeslandes Vorarlberg zwischen Bodensee und Arlberg
<b>Größe</b>	550 km <sup>2</sup> , 23 Dörfer, rund 30.000 Einwohner
<b>Unterkünfte</b>	15.000 Gästebetten - vom 4-Sterne-S-Hotel bis zum Bauernhof 6 Campingplätze (Au, Bezau, Lingenau, Riefensberg, Egg-Schetteregg, Sibratsgfäll)
<b>Wandern und Sommer-Aktiv</b>	
<b>Bergerlebnis &amp; Wandern</b>	über 1.500 km beschilderte Wanderwege zahlreiche Themenwege und Nordic Walking-Routen Sommerbergbahnen (Andelsbuch, Bezau, Mellau, Au-Schopperrau, Damüls, Warth) 10 Alpenschulen und Aktivsportanbieter Klettergärten, Hochseilgärten, Klettersteige
<b>E-Bike, Rad &amp; Mountainbike</b>	50 km Radwege 460 km beschilderte Mountainbike-Strecken 1 Bikeschule, Bike-Guides E-Bike-Angebote
<b>Golf</b>	18-Loch-Platz (Golfpark Bregenzerwald in Sulzberg/Riefensberg)
<b>Tennis</b>	Tennisplätze in zahlreichen Orten 1 Tennishalle in Bezau mit Tennisschule
<b>Diverse Sportarten</b>	1 Flug- und Paragliding-Schule Kegelbahnen Fliegenfischen Laufstrecken
<b>Hallen- &amp; Freibäder Sauna &amp; Wohlfühlen</b>	7 Freibäder (Hittisau, Egg, Schwarzenberg, Bezau, Mellau, Au, Schopperrau) 3 öffentliche Hallenbäder und Wellnesszentren (Gesundhotel Bad Reuthe, Vitalhotel Quellengarten Lingenau, Wellnesshotel Linde Sulzberg)
<b>Kultur und Kulinarik</b>	
<b>Festivals &amp; Festspiele</b>	Schubertiade Schwarzenberg, Bregenzer Festspiele, Bezau Beatz, FAQ Bregenzerwald, Klassik Krumbach, Alpenarte
<b>Museen &amp; Ausstellungen</b>	Frauenmuseum Hittisau, Angelika-Kauffmann-Museum Schwarzenberg, Franz Michael Felder-Museum Schopperrau, Juppenwerkstatt Riefensberg, Kulisse Pfarrhof Damüls, Heimatmuseen (Alberschwende, Bezau, Egg/Heimatarchiv, Hittisau/Sennereimuseum, Schröcken/Alpmuseum „uf m Tannberg“) Werkraumhaus in Andelsbuch
<b>Architektur &amp; Handwerk</b>	Bemerkenswerte Bauten finden sich in allen Gemeinden. Werkraumhaus Andelsbuch, BUS:Stop Krumbach
<b>Essen &amp; Trinken</b>	Kulinarisch Wandern KäseStrasse Bregenzerwald Moorwirte Krumbach 12 Restaurants, die Gault-Millau-Hauben tragen